

& SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

21. November 2024

74. Jahrgang / Nummer 47

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 25,-

Hobbymarkt

zum Advent

IM TREFFPUNKT
BACHSTR. 36 SCHILTACH



So, 24.11.2024

11.00 – 17.00 Uhr

Hobbykünstler verkaufen ihre selbst gefertigten Arbeiten

(Adventskränze, adventliche Deko, Schmuck, Strick- und Häkelware, Kreatives aus Holz, Papier, Stoff, u.v.m.)

MIT MITTAGSTISCH UND KUCHENBUFFET



lädt ein zum

Theater

" Das alte Feuerwehrlied "

Schwank in drei Akten von Erich Weber

im Klostersaal Wittichen

Am 23.11.24 um 19.00 Uhr Saalöffnung 18.00 Uhr
und 24.11.24 um 17.00 Uhr Saalöffnung 16.00 Uhr

Karten im Vorverkauf bei der Tourist-Info in Schenkenzell und an der Abendkasse erhältlich.

Eintritt 9 Euro



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Erhalt der Notfallpraxis Wolfach:

Postkartenaktion gestartet: Von den Gemeinden der Region Kinzigtal wurde eine Postkartenaktion für den Erhalt der Notfallpraxis im Krankenhaus Wolfach gestartet.



Die Postkarten müssen nur noch mit einer 0,70 Euro-Briefmarke versehen werden und können dann zur Post gegeben werden.

Adressiert sind die Karten an das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, Herrn Minister Manfred Lucha.

Die Karten wurden als Einlage mit dem Amtlichen Nachrichtenblatt der der KW 46 verteilt und können auch noch zusätzlich in der Bürgerinfo der Stadt Schiltach, Marktplatz 6, abgeholt werden.

Nutzen Sie diese Möglichkeit gegen die Schließung der Notfallpraxis zu protestieren und Ihren persönlichen Wunsch auf Erhaltung der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Wolfach zu untermauern.

Zudem gibt es Unterschriftenaktionen sowie eine Onlinepetition – siehe hier

<https://www.wolfach.de/>

Unsere-Stadt/Erhalt-Notfallpraxis-Wolfach/

Grundschule Schiltach/Schenkenzell wird Kooperationspartner der Fairtrade-Stadt Schiltach

Mit der Grundschule Schiltach/Schenkenzell hat die Stadt Schiltach einen neuen Kooperationspartner für das Projekt „Fairtrade-Town Schiltach“ gefunden. Darüber freut sich die Projektleiterin Miriam Schmider von der Touristinfo Schiltach. Gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Haas überreichte sie Rektorin Christine Armbruster die „Mörchenhefte“. Diese Hefte vermitteln den Schülerinnen und Schülern die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Fairer Handel und Biodiversität. Vier Ausgaben mit kindgerechten Inhalten und Begleitmaterial laden Kinder der

Klassen 1 bis 4 zum Entdecken, Stöbern und Nachmachen ein. Das Mörchenheft unterstützt die Arbeit der Agenda 2030, der Klimaschutzmanager:innen sowie den Bildungsauftrag der Städte und Kommunen. Für das kommende Schuljahr 2025/2026 gibt es dann auch das dazugehörige Hausaufgabenheft mit 10 abwechslungsreichen Themenseiten, Spiele, Rätsel und Bastelanleitungen.

Doch es gib noch weitere Ideen, wie die Kooperation fortgeführt werden kann: In Planung ist unter anderem ein faires Frühstück, um die Kinder weiter an die Themen Nachhaltigkeit und fairer Handel heranzuführen.

Die Auszeichnung „Fairtrade-Town“ wurde erstmalig im Jahr 2015 durch TransFair e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

„Wir sind stolz, dass Schiltach dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört und setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern“ so Bürgermeister Thomas Haas. Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig:

in Schiltach z.B. die Vorträge „Wir Verschwender – vom (un)-achtsamen Umgang mit Ressourcen“ und „Globale Gerechtigkeit: Arm gegen Reich“ von Autor Frank Herrmann im Rahmen zur fairen Woche und der interaktive Spaziergang zu Kaffee, Gerechtigkeit und Fairem Handel mit dem Thema „Dem fairen Kaffee auf der Spur“ in Zusammenarbeit mit Oikocredit, einem genossenschaftlichen Investor in ethische Investments.



Veröffentlichung von Jubiläumsdaten

Die Stadtverwaltung Schiltach beabsichtigt auch im kommenden Jahr aufgrund des Melderegisters im Amtlichen Nachrichtenblatt, „Schwarzwälder Bote“ und „Offenburger Tageblatt“, Namen sowie Datum und Art des Jubiläums von Altersjubilaren (70., 75., 80., 85., 90., 95. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag) und Ehejubiläen (Goldene Hochzeiten und spätere Ehejubiläen) zu veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Die Mitbürger ab Jahrgang 1955, die von diesem Recht für 2025 Gebrauch machen wollen, werden gebeten, dies im Rathaus, Bürger-Info, Telefon 58-0 oder 58-18, bis spätestens Freitag, 13. Dezember 2024 mitzuteilen.

Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist!

Waldkrippe am Haldenweg

Rechtzeitig zum 1. Advent wird der Schiltacher Revierförster Holger Wöhrle mit Unterstützung seine Waldkrippe wieder aufbauen. Sie befindet sich am so genannten Haldenweg von „Vor Kuhbach“ in Richtung Schenkenzell, nur etwa 300 Meter vom Bahnübergang bei „Vor Kuhbach“ entfernt. Der Weg ist gut begehbar und die Krippe leicht zu erreichen. Sie steht unter einem Felsvorsprung, ist aus Holz gezimmert, und bewundert werden können Maria und Josef mit dem Jesuskind in der Futterkrippe sowie Esel, Ochse aber auch Hund und Katze, da es für Kinder nie genug Tiere in einer Krippe gibt.

Sämtliche Figuren hat der Förster mit der Säge kunstvoll aus heimischem Stammholz hergestellt. Der Bethlehemstern steht über dem Anfang des Weges. Er muss mit schwerem Gerät nach oben gehievt werden. Außerdem sind Spieluhren aufgestellt die Weihnachtliche Lieder spielen.



Kerzenlichter entlang des Weges geleiten hin zur göttlichen Familie, und auch die Krippe selbst ist mit brennenden Kerzen ausgeleuchtet. Der warme Lichtschein verstärkt die weihnachtlich-heimelige Atmosphäre, und insbesondere nach Einbruch der Dunkelheit kommen die vielen Lichterpunkte zur vollen Ausstrahlung.

Dieses Ereignis, vor einigen Jahren begonnen, ist bereits zur festen Tradition geworden. Und sicherlich werden wie in den Vorjahren auch diesmal wieder Hunderte von Besuchern und Interessierten kommen, darunter ganze Familien, um diese besondere Krippe vor Ort hautnah zu erleben. Holger Wöhrle freut sich, wenn die Besucher

Teelichter mitbringen und erloschene Kerzen ersetzen. Überdies hat er ein Helferteam eingesetzt, das an bestimmten Tagen, an Wochenenden und Weihnachten, für den Lichter-Ersatz sorgt. Die Krippe ist bis Dreikönig zu sehen und wird dann wieder abgebaut.

Advents-/Weihnachtsbeleuchtung

Die Tage werden kürzer, die ersten Schneeflocken im Schwarzwald sind gefallen, die Adventszeit naht. Wie in jedem Jahr, so wurden auch in dieser Woche an mehreren Stellen in Schiltach und Lehengericht Weihnachtsbäume aufgestellt, um die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit auch nach außen sichtbar machen.

Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes haben seit Montag dieser Woche Weihnachtsbäume an folgenden Standorten platziert:

Hinterlehengericht
Gemeindehalle Vorderlehengericht
Wohngebiet „Bühl“ Vorderlehengericht
Rössleberg
„Friedrich-Grohe-Halle“
Auffahrt ehemalige Staudengärtnerei Götz
Bei der Evangelischen und Katholischen Kirche
Stadtbrücke
Schlossberg beim Gedenkkreuz
Baumgarten Einmündung Eythstraße
und natürlich auf dem Marktplatz.

Die Bäume werden nun vom Team der Firma Heinrich mit der entsprechenden Weihnachtsbeleuchtung versehen.

Parallel dazu bringt die Firma Harter die Weihnachtsgirlanden an den Häusern rund um den Marktplatz, die Schenkenzeller Straße bis Haus 13 und 14 sowie die Hauptstraße bis zum Lehengerichter Rathaus an.

So kann dann ab dem Wochenende zum ersten Adventssonntag besinnliche Stimmung aufkommen und Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit ausgelöst werden.





Schiltacher Wochenmarkt

immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am Montag, 25. November. Bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 9. Dezember.



Die Biotonne wird am Freitag, 29. November geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 29. November geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 22. November abgeholt.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat wie gewohnt dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Das Programm für nächste Woche:

Dienstag, 26.11.2024

16.30 bis 18 Uhr **offener Kindertreff** mit Kinderwerkstatt für alle Grundschulkinder. In der Werkstatt werden Christbaumkugeln marmoriert.

Mittwoch, 27.11.2024

16 bis 18.30 Uhr **Treff ab 4** für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7. Klassen der weiterführenden Schulen). Ein „Ping-Pong im Eierkarton“-Turnier wartet auf Mitspielende...wer trifft am besten?

18.30 bis 20 Uhr **offener Jungstreff** für alle Jungs ab Klasse 5.

Die Kinzig-Dance-Show war ein voller Erfolg



Kein weiterer Zuschauer hätte mehr in die Friedrich-Grohe-Halle gepasst, als es bei der Kinzig-Dance-Show hieß: Let's dance!

Über hundert Tänzerinnen und Tänzer zeigten auf der Bühne ihre Choreographien, die vom klassischen Ballett über modern Dance und Gardetanz einen vielfältigen Einblick in den Tanzsport boten. Jede Gruppe hatte sich außerdem ein passendes Outfit ausgedacht, durch das alle Auftritte einen professionellen Eindruck beim begeisterten Publikum hinterließen. Zum ersten Mal waren Tanzgruppen der Narrenzunft Alpirsbach mit dabei, und so tanzten auch viele kleine und große Hexen über die Bühne. Traditionell zeigten mehrere Gruppen aus Dornstetten ihre neuen Choreos, ebenso Gruppen der Tanzschule Arabesque aus Schramberg und Tänzer*innen vom Loßburger Jugendtreff, aus Röttenberg und Hardt. Eine professionelle Lightshow und die passend eingesetzte Nebelmaschine unterstützte alle Gruppen bei ihrem Auftritt.

Eine Jury aus 4 Tanzlehrerinnen bot jeder Tanzgruppe im Anschluss ein konstruktives Feedback an, das alle Traineerinnen und Sportler*innen gerne annahmen. Der Blick von außen auf eine Vorführung bietet für alle Beteiligten wertvolle Tipps, die im Training umgesetzt werden können. Trotz der anstrengenden Aufführungen war im Anschluss an den Show-Teil die Tanzfläche gut belegt und noch lange erfüllte DJ Steffen Zeile aus Alpirsbach Musikwünsche, zu denen die Kinder und Jugendlichen mit viel Spaß tanzten.



Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Winterpause

Schüttesägemuseum

Winterpause

Apothekenmuseum

Winterpause

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Sonntag, 24. November, 11:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt-Team

Hobbymarkt zum Advent

Treffpunkt

Altersjubilare von Schiltach

Schiltach

Wir gratulieren der Jubilarin

27.11.24 Ingrid Kohlmann, 70 Jahre



Fundsachen

Gefunden wurde ein blauer Kindergeldbeutel,
Fundort: Aueplatz

sowie eine blaue Schildmütze,
Fundort: Vorland.

Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

Vereinsmitteilungen



Fiechtewaldt-Hexen '11

www.fiechtewaldthexen.de

Bericht zur Generalversammlung der Fiechtewaldt-Hexen Schiltach

Zu Beginn berichtete Dieterle über aktuelle Entwicklungen. Besonders erfreulich sei, dass im kommenden Jahr keine Reparaturen am Hexenwagen anstehen. Zudem lobte er die Mitglieder: Erstmals gab es in der vergangenen Fasnet keinerlei Beanstandungen bei der An- und Abmeldung zu Veranstaltungen – ein bisher einmaliger Erfolg. Im Anschluss stellte Kassiererinnen Ronja Baumgartner den Kassenbericht vor. Das vergangene Hexenjahr konnte finanziell positiv abgeschlossen werden. Allerdings wies Baumgartner darauf hin, dass die lange Fasnet im kommenden Jahr mit hohen Kosten verbunden sei und ein vergleichbares Ergebnis daher nicht zu erwarten sei. Sie präsentierte außerdem eine neue Vereins-App, die die Organisation und Verwaltung künftig deutlich vereinfachen soll.

Jessica Schöpf gab einen Rückblick auf das Jahr 2024 und einen Ausblick auf die kommenden Aufgaben in 2025. Sie hob dabei die zahlreichen Arbeitsstunden der Mitglieder hervor und erläuterte, welche Herausforderungen das Schiltacher Stadtfest mit sich bringen wird. Besonders betonte sie die bevorstehende Nikolausfeier, die am 14. Dezember in der Friedrich-Grohe-Halle stattfindet.

Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft stellte Kai Nakic eine neue Beisitzerregelung vor, die ebenfalls einstimmig angenommen wurde. Bei den Wahlen wurden Thomas Dieterle als 1. Vorstand, Stefan Heil als 1. Kleidewart und die Festwirtin, Jessica Schöpf, in ihren Ämtern bestätigt. Sarah Bühler wurde zur neuen Schriftführerin gewählt. In den neu geschaffenen Positionen der Beisitzer setzten sich Kai Nakic und Alexander Flaig durch.

STADT SCHILTACH



STIEFELAKTION 06. DEZEMBER



Liebe Kinder,

gebt euren geputzten Stiefel mit Namensschild bis 29.11.24 im Rathaus ab. Freut euch auf eine kleine Überraschung, wenn ihr den Stiefel am 06. Dezember in einem der teilnehmenden Schiltacher Geschäfte wiederfindet! Infos bei der Touristinfo Schiltach.

E-Mail gewerbeverein@schiltach.de

E-Mail touristinfo@schiltach.de



Im Anschluss folgten Ehrungen: Kai Nakic wurde für 10 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet, Thomas Dieterle für 10 Jahre als 1. Vorstand, und Stefan Heil für 10 Jahre als 1. Kleidlewart. Jens Schöpf präsentierte abschließend den Fahrplan für 2025, der spannende Programmpunkte verspricht. Unter "Verschiedenes" wurden die Glühweinwanderung am 7. Dezember sowie erste Ideen für den Hexenball 2026 besprochen.

Die Sitzung endete mit großer Vorfreude auf die kommende Fasnet und das weitere Vereinsjahr



Auf dem Bild zu sehen sind v.l. n.r. Alexander Flaig, Kai Nakic, Jessica Schöpf, Sarah Bühler, Thomas Dieterle, Jens Schöpf, Francesca Joos, Stefan Heil, Ronja Baumgartner



Weltladenteam plant das neue Jahr 2025

Am Dienstag, 26. November 24 trifft sich das kleine Team um 17.30 Uhr und alle Weltladenmitarbeiter*innen um 18.30 Uhr im Lesesaal, Hauptstraße 5 in Schiltach. Beim Treffen werden die besonderen Termine für das kommende Jahr und die Dienstplanung für die Monate Dezember - März besprochen.

Herzliche Einladung an alle!



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Narrenzunft Schiltach e.V. freut sich auf das Jubiläumsjahr:

Am Samstag, 11.11.24 trafen sich die Mitglieder der NZ Schiltach e.V. im Schützenhaus zu ihrer Generalversammlung. ZM Stefan Wolber eröffnete die Sitzung um 20:11 Uhr.

Er berichtete in Reimform insbesondere von der vergangenen Fasnetssaison, die mit buntem Programm gefüllt war. Er erwähnte die Umtriebigkeit der Narrenzunft

unterm Jahr, insbesondere die verschiedenen Märkte, die Veranstaltungen in der Zunftstube, die alljährliche Cock-tailparty, den Vereinsausflug zur Weinprobe sowie das Grillfest im hinteren Städtle. Er dankte allen aktiven und passiven Mitgliedern für ihre Mithilfe. Sein besonderer Dank galt außerdem der Stadt- und Feuerwehrkapelle für die Unterstützung während der Fasnet, den Egehaddel sowie den Schuhu und Fiechtewaldthexen für die gute Zusammenarbeit, BM Haas und der Stadt, dem Schiltacher Schützenverein und der Presse.

Bericht der Kassenprüfer:

Ingrid Spiegl berichtete in Reimform von der Kassenprüfung, die sie gemeinsam mit Susanne Schmieder vorgenommen hatte. Die Kassiers wurden einstimmig entlastet.

Entlastung der Vorstandschaft:

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Ehrenzunftmeisterin Sabine Bösel vorgenommen. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Bei den Wahlen wurden folgende Personen in ihren Ämtern bestätigt:

- 2. Zunftmeister: Alexandra Vondrach,
- 1. Kassier: Marion Neumann,
- Zeugwart: Carmen Ferreira,
- Zunftfräte: Jürgen Bösel und Matthias Fay (neu)

Verabschiedungen aus dem Zunfttrat:

Aus dem Zunfttrat schieden Eyleen Richter, Christoph Hagman und Alexander Götz auf eigenen Wunsch aus, sie erhielten ein Präsent.

Ehrungen:

Für 5 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Niklas Harter geehrt.

Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Stefan Jehle (in Abwesenheit) geehrt.

Den Zunftbrief für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Stefan Wolber überreicht.

Verschiedenes:

Zunftmeister Stefan Wolber informierte zum 75-jährigen Jubiläum am Samstag, 11.01.2025. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir freuen uns auf diesen Tag.

Aufgrund des Narrenzunft Jubiläums fällt der Bürgerball 2025 aus.

ZMWolber gibt einen Überblick über die **akuten** Baustellen in der Zunftstube (Heizung, Wasserschaden in der Küche wegen städtischer Leitung und Wasserschaden am Dach).

Festwirt Jürgen Bösel dankte allen, die ihn in seinem Amt unterstützt haben und gibt einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr.

2. Zunftmeister Alexandra Vondrach informierte über das internationale Schnurrantentreffen am Samstag, 28.06. in Schenkenzell und Schiltach.

Schriftführerin Teresa Jehle warb für die 1. gemeinsame närrische Weihnachtsfeier und stellte den Narrenfahrplan vor.

Susanne Schmieder bedankte sich im Namen der Stadt- und Feuerwehrkapelle für die Mitarbeit und Unterstützung bei ihrem Jubiläum.

Die Mitglieder konnten nun zum gemütlichen Teil des Abend übergehen. ZM Wolber beschloss die Sitzung mit drei kräftigen Narri-Narro.



Schnurranten treffen sich:

Am Dienstag, 26.11.24 um 19 Uhr in der Zunftstube. Bitte bisschen wärmer anziehen.

Schiltacher Advent:

Am Freitag, den 06.12.24 ab 15 Uhr freuen wir uns, Sie am Stand vor der Zunftstube mit Leckereien rund um Weihnachten verwöhnen zu dürfen.

Angeboten wird: Sriebele, Glühwein, Kinderpunsch, versch. Bredle, Käsegebäck und Linzertorten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte um Beachtung, zur Zeit keine Bewirtung in der Zunftstube möglich.



Einladung Generalversammlung 2024

Liebe aktive Mitglieder*innen,
liebe passive Mitglieder*innen,

hiermit laden wir Euch ganz herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein.

Die Versammlung findet am
Samstag, den 23. November 2024
um 19:00 Uhr im Vereinsheim „Zum Egehaddel“
statt.

Wünsche und Anträge bitte bis spätestens 18. November 2024 bei einem der Vorstandmitglieder einreichen.
Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und verbleiben

Mit 3 kräftigen Ege-Haddel
Im Namen der Vorstandschaft
Jens Wolber Nico Henschlofski
1. Vorstand 2. Vorstand

Vorschau Adventsmarkt

Am 06. Dezember 2024 beteiligt sich der Narrenverein Egehaddel Schiltach '93 e. V. mit einem Stand vor dem Vereinsheim „Zum Egehaddel“ von 15:00 bis 21:00 Uhr.
Im Anschluss findet im Vereinsheim „Zum Egehaddel“ eine After-Markt-Party statt.

Die Egehaddel freuen sich auf Euer Kommen.



Rad- und Kraftfahrverein Lehengericht

Einladung zur Theateraufführung

Am 30.11.2024 lädt der RKV zum Theaterabend in die Gemeindehalle Vorderlehengericht ein. Der Gesangsverein „Frohsinn“ aus Kaltbrunn spielt ab 19:00 Uhr, Hallenöffnung ist um 17:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 9 Euro.

Gespielt wird das Stück „Das alte Feuerwehrlied“, eine Komödie in drei Akten von Erich Weber. Darin soll das wieder aufgefundene, alte Feuerwehrlied feierlich auf der Jubiläumsfeier präsentiert werden. Die Proben laufen allerdings alles andere als Rund und der eigens eingela-dene Solotrompeter hilft dem Ganzen auch nicht...



www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter

Dienstag, 26.11.2024

Der Skiclub lädt zur Skigymnastik „Fit durch den Winter“ von 18:30 bis 19:45 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle ein. Nicht-Mitglieder bezahlen 1,50€/Abend.

Langlaufausfahrt

31.01. – 02.02.2025

Der Skiclub Schiltach lädt vom 31. Januar bis 2. Februar 2025 zu einer Langlaufausfahrt in den Bregenzerwald ein. Die Übernachtung wird in Lingenau im Gasthaus „Wälderhof“ sein. Die Anfahrt erfolgt mit dem privaten Fahrzeug, Fahrgemeinschaften sind zu bilden. Die Anmeldung ist an w.woehrle@skiclub-schiltach.de zu richten oder erfolgt über die Homepage des Skiclubs. Anmeldeschluss ist der 15.12.2024.

Terminänderung: Skisafari

Der vorgesehene Termin für die Skisafari muss auf die Zeit vom 21. bis zum 23. März 2025 verlegt werden. Hintergrund der Verlegung sind die Hotelkapazitäten, die zum ersten Termin wegen der Faschnachtsferien leider nicht verfügbar waren.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Aktive

Gerechtes 1:1 in Hausach

Kreisliga A Süd, 13. Spieltag

SV Hausach - SpVgg Schiltach 1:1

Die Spielvereinigung konnte am Samstagnachmittag nicht über ein 1:1 in Hausach hinauskommen. Früh ging Hausach in der 6. Minute mit 1:0 in Führung. Nach einer langen Flanke von der Grundlinie aus in Sechzehner war es Nico Armbruster, der den Ball in die Maschen schob. Danach Schiltach durch Maurice Manegold gefährlich. Die Zuschauer sahen im ersten Durchgang ein taktisch geprägtes Spiel. In der 23. Minute hatte der Gast Glück. In

einer unübersichtlichen Situation im Strafraum konnten gleich drei Hausacher Spieler den Ball nicht im Schiltacher Kasten unterbringen. Es blieb bei der knappen Führung. In der 36. Minute der erste sehenswerte Angriff der Flößerstädter. Manuel Kimmig erobert in der eigenen Hälfte den Ball und bediente den nach vorne stürmenden Jan Adler. Dieser nahm den Ball gekonnt mit und versuchte mit einem Heber, den Torwart zu überlupfen. Knapp ging sein Versuch aus knapp 15 Metern am rechten Lattenkreuz vorbei.

In den weiteren zehn Spielminuten sah man weiter keine nennenswerten Chancen, so dass es bei der 1:0 Führung für die Hausherren blieb.

Nach dem Seitenwechsel dauerte es zehn weitere Minuten bis Aliu Cisse einen sehr sehenswerten Freistoß an die Unterlatte donnerte, diese vor der Torlinie aufsprang und von der Schiltacher Verteidigung geklärt werden konnte.

Danach nahm das Derby etwas Dampf auf. Die Einwechslungen des SVS Coach Mathias Stehle zeigten Wirkung. Zunächst versuchte es noch Timo Schmidt in der 60. Minuten aus 20 Metern und sein Schuss verfehlte das Tor nur knapp.

Dann kam Hausach zu einem verdeckten Schuss, der Marcel Schmid direkt in die Arme fiel. Die Chance zum Ausgleich für Schiltach nach einer Ecke in der 69. Minute. Hausachs Torwart unterschätzte die Hereingabe und der Schuss eines Schiltachers wurde auf der Linie geklärt.

In der 74. Minute fiel er dann, der aus schiltacher Sicht verdiente Ausgleich. Die SVS eroberte sich im Mittelfeld den Ball, spielte schnell auf Finn Harter, der zog rechts außen durch und flankte den Ball scharf in den Sechzehner. Dort verpasste der Ball zunächst zwei Spieler und fand schließlich links außen den Torschützen Ergün Gürkan, der aus knapp 15 Metern halbrechts das Leder in die Maschen donnerte. Schiltach danach mit viel Zug zum Tor. In der 84. Minute wurde es noch einmal sehr gefährlich für die Gastgeber. Nach einem Rückpass gab es einen indirekten Freistoß aus sechs Metern. Dieser von Adler ausgeführt „Strahl“ konnte durch Lennox Mantel pariert werden.

Im Anschluss noch einmal zwei Halbchancen für Schiltach nach Ecken. Schließlich blieb es am Ende beim 1:1 Unentschieden, das auf das gesamte Spiel gesehen so auch in Ordnung geht.

Tor: Ergün Gürkan

Zweite verliert knapp

Kreisliga B, 12. Spieltag

SV Hausach II - SpVgg Schiltach II 4:3

Stark ersatzgeschwächt trat man in Hausach an. In der 5. Minute schon der erste Treffer der Hausherren. Carlo Schmieder konnte in der 11. Minute zwar ausgleichen, doch war man am Ende mit 3:1 in die Kabine geschickt worden. In der zweiten Hälfte konnte die SVS durch zwei Treffer von Marius Buchholz den 3:3 Ausgleich erzielen. Leider gelang es nicht, dies über die Zeit zu bringen. In der 78. Minute dann der 3:4 endstand aus schiltacher Sicht.

Tore: Carlo Schmieder, Marius Buchholz (2)

-Vorschau-

Kreisliga B, 13. Spieltag

So 24.11.24, 13.00 Uhr, SpVgg Schiltach II – TGB Lahr II

Bei der zweiten sieht es personell wieder etwas besser aus. Gegen diesen Gegner darf man sich nicht zu früh aus der Reserve locken lassen und muss vor allen Dingen diszipliniert agieren.

Kreisliga A, 14. Spieltag

So 24.11.24, 15.00 Uhr, SpVgg Schiltach – TGB Lahr

„Ein hitziges Spiel“, erwarten die Trainer Mathias Stehle und Patrick Schöttle. Die Tabellennachbarn trennen zwei Punkte. Die Gäste auf dem 5. Platz, punktgleich mit Berg-haupten auf Vier. Die SVS lauert dahinter. Beide Mannschaften sind die letzten vier Spiele ungeschlagen – zwei Siege, zwei Unentschieden. Beide mit zwei deutlichen Niederlagen gegen die Tabellenspitze. Die SVS in Zell und Lahr in Dinglingen 7:0. Man darf also gespannt sein.

Jugend

C-Junioren (Kreisliga)

SG Harmersbachtal II – SG Kaltbrunn 0:6

D-Junioren (Bezirksliga)

SpVgg Schiltach - SG Wolfthal 0:14

D-Junioren (Kleinfeld)

SpVgg Schiltach II – ASV Nordrach 4:5

A-Junioren (Bezirksliga)

FC Brigachtal - SG Tennenbronn 2:7

Tore:

Lauri Hübner (4), Niclas Hilser, Matthias Epting, Noah Stoll

-Vorschau-

Donnerstag, 21.11.24

B-Jugend

SG Ried – SG Schiltach, 19.00Uhr

Samstag, 23.11.24

C-Jugend

SG Kaltbrunn – SG Ried, 13.00Uhr (in Schiltach)

A-Jugend

SG Hölzlebruck – SG Tennenbronn, 17.00Uhr (in Titsee-Neustadt)

Damen

Damen-Bezirksliga, 9. Rundenspiel

SG Gengenbach/Fischerbach/Zell 2 - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach 8:0

Am Samstag stand unser letztes Spiel der Hinrunde an, in Zell spielten wir gegen die SG Gengenbach/Fischerbach/Zell 2, die in der Tabelle weit vorne mitspielen, was sich von Beginn an bemerkbar machte.

Die ersten 15. Minuten hielten wir gut dagegen, bis in der 18. Minute das erste Tor fiel.

In der 36. Minute kam es zu einem unnötigen Elfmeter, ab diesem Zeitpunkt fielen leider in regelmäßigen Abständen die Tore gegen uns.

In die Halbzeit gingen wir mit einem 3:0.

Auch in der zweiten Halbzeit dominierten unsere Gegner, wir kamen kaum aus unserer Hälfte raus, trotzdem hielten wir als Team zusammen und versuchten alles rauszuholen, was noch an Reserven da war.

In den letzten 4 Minuten hagelte es nochmal auf unser Tor, sodass wir mit einer klaren 8:0 Niederlage vom Platz gingen.

Nun geht es in die Winterpause, in der wir viel Zeit haben Dinge aufzuarbeiten und zu verbessern, um mit neuem Schwung in die Rückrunde zu starten!

Ein großes Dankeschön gilt unseren treuen Unterstützern, die auch die komplette Hinrunde immer weite Wege auf sich genommen haben und uns immer wieder Mut zusprechen!

Und nun: WINTERPAUSE !!

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



SPD Ortsverein Schiltach

SPD Ortsverein besuchte den Landesparteitag in Offenburg

Am 16. November fuhren Mitglieder des Ortsvereins zusammen mit den Genossen aus Schramberg und Rottweil zum SPD Landesparteitag nach Offenburg.

Nach Eröffnung und Konstitution folgten Grußworte unter anderem durch Offenburger Finanzbürgermeister Hans-Peter Kopp. Er nutzte die Gelegenheit die Stadt und Ihre bekannten Industriebetriebe vorzustellen.

Es folgten die Reden von Saskia Esken (Bundesvorsitzende) und Andreas Stoch (Landesvorsitzender). Schwerpunkt des Parteitages war die Neuwahl des kompletten Landesvorstandes.

Für den Ortsverein waren der stellvertretende Vorsitzende Yann Biegert, Melissa Burkhard, Nico Wöhrle und Michael Müller vor Ort. Sie nutzen die Gelegenheit mit den anwesenden Bundes- und Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen. Einige Politiker standen auch gerne für Erinnerungsfotos zur Verfügung. Auch bestand die Möglichkeit sich über die verschiedenen SPD Arbeitsgemeinschaften zu informieren. Das Treffen wurde auch reichlich dazu genutzt die Kontaktpflege mit den anderen SPD Mitgliedern aus Baden-Württemberg zu vertiefen.

Nach über 7 Stunden endete das Treffen mit dem Schlusswort durch den Generalsekretär Sascha Binder.

Die Teilnehmer fanden auf der Heimfahrt den Tag nicht nur anstrengend, sondern auch sehr inspirierend für die anstehende Arbeit im Ortsverein.



Das Bild zeigt die komplette Delegation des SPD Kreisverbandes Rottweil.



Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.

www.stadtkapelle-schiltach.de

www.stadtkapelle-schiltach.de

Jubiläumsjahr wurde mit großem Konzertabend abgeschlossen

Das Jahreskonzert der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach Mitte November in der Friedrich-Grohe-Halle stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des 150-jährigen Vereinsbestehens. Bei der Ankunft in der festlich geschmückten Halle wurden die Konzertbesucher mit einem Glas Sekt empfangen. Passend zum Motto gehörten zur Dekoration

Bilder vom Jubiläum und aus der Vereinsgeschichte, welche die Wände zierten, als Tischkarten auslagen oder über Beamer auf Leinwand projiziert wurden. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Susanne Schmider begann der Konzertabend mit der Jugendkapelle Schiltach / Schenkzell unter der Leitung von Jugenddirigent Yannick Herzog. Mit der Ansage von Alyah Brede und Alina Redlich zogen die jungen Musiker mit den Musikstücken „Celebration and Song“ von Robert Sheldon, „Pirates of the Caribbean Medley“ von Klaus Badelt / Hans Zimmer / Geoffrey Zanelli, „Latin Sun“ von Andre Jutras und „The Lord of the dance“ von Ronan Hardiman das Publikum in ihren Bann.

An dieser Stelle wurde von der Vorsitzenden Susanne Schmider und der Jugendleiterin Annika Schwientek der Jungmusiker Timo Knödler für sein sehr gutes Abschneiden beim diesjährigen Wettbewerb „Jugend musiziert“ ausgezeichnet, der einen sehr guten ersten Preis bis auf Landesebene kommend erreicht hatte. Den tollen Applaus für ihren Auftritt kam das Jugendorchester mit der Zugabe „Smooth Criminal“ von Michael Jackson nach. Für die zweite Zugabe „Tage wie diese“ von Andreas von Holst und bekannt von der Gruppe „Die Toten Hosen“ stellten sich die Mitglieder der Hauptkapelle zu den Musikerinnen und Musikern der Jugendkapelle, um noch einmal den ergreifenden gemeinsamen Auftritt der fünf Jugendkapellen am Jubiläums-Jugendfestival in Erinnerung zu rufen.

Nach der Umbaupause zum zweiten Konzertteil mit der Hauptkapelle erfolgte die Ehrung von langjährigen Aktiven. Hier konnte die Vorsitzende Susanne Schmider mit persönlichen Worten Jana Haberer, Martin Mantel und Jessica Springmann für 20 Jahre Musikertätigkeit bei der Stadtkapelle auszeichnen. Zusammen mit Vizepräsident Richard Krupp vom Musikverband Kinzigtal nahm die Vorsitzende die Ehrung von Sylvie Dinger-Brede für 25 Jahre vor. An Stefan Mantel, der kurzfristig verhindert war, soll für die gleiche Zeit als Aktiver die silberne Verbandsehrennadel nachgereicht werden. Bei Horst Fleckenstein, Egon Harter und Franz Mantel, die alle bereits seit 50 Jahren in der Kapelle musizieren, bedankte sich die Vorsitzende mit Urkunde und Geschenk im Namen des Vereins und der Vizepräsident ernannte die drei Jubilare bei der Verbandsehrung zusätzlich noch zu Ehrenmitgliedern des Musikverbandes Kinzigtal.

Der Programmteil der Hauptkapelle unter der Leitung von Musikdirektor Ralf Vosseler startete mit „Giovanna d'Arco“ von Giuseppe Verdi. Melanie Knödler gab in ihrer tollen Moderation interessante Informationen zu den Musikstücken und verriet auch jeweils warum die Stücke ihren Weg in das Konzertprogramm fanden und zeigte auch Verbindungen zu Vereinsgeschichte und Jubiläum auf. Bei der „Second Suite for Band, Latino Mexicana“ sorgte die sechs Schlagzeuger der Kapelle für den richtigen südamerikanischen Rhythmus in den vier Sätzen von Alfred Reed. Kraftvolle Klänge und dramatische Melodien waren bei „Excalibur“ von José Alberto Pina zu hören. Etwas Besonderes waren die danach folgenden Musical-Highlights, in denen beliebte Musical-Melodien der Stadtkapelle wie „Tanz der Vampire“ von Jim Steinmann, „The Lion King“ von Hans Zimmer, „Highlights from Chess“ von Ulvaeus / Andersson und „Highlights from Riverdance“ von Bel Whelan jetzt erneut zur Aufführung kamen. Beim Musicalteil „Riverdance“ stellten sich die sechs Schlagzeuger zu einem vielbeachteten Solo vor die Bühne zum Publikum. Da im Jubiläumskonzert ein Marsch nicht fehlen durfte, war die Wahl auf den Einzugsmarsch aus „der Zigeunerbaron“ von Johann Strauß Sohn gefallen und war gleichzeitig die erste Zugabe. Zu Beginn ihrer Absage stellte die Vorsitzende mit Jule Hahn, Lara Löffler, Laura Ruschepaul und Niklas Götz neue Mitglieder der Hauptkapelle vor. Dankesworte richtete sie an Dirigent Ralf Vosseler, an die drei Moderatorinnen, an Daniel Brede

für die Druckwaren, an das Dekoteam um Ariane Dinger, an das Küchen- und Schankteam der Spielvereinigung unter der Federführung von Sylvie Dinger-Brede und Daniel Brede und an Dennis Dinger fürs Kochen. Nach dem Dank ans Publikum verriet Susanne Schmider noch, dass es mit 20 Jahren Dirigent Ralf Vosseler zu einem weiteren Jubiläum in 2025 käme, auf welches man gespannt sein könne.



Musikdirektor Ralf Vosseler mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach beim Jahreskonzert 2024 in der Friedrich-Grohe-Halle, Foto: Jonas Götz

Kreisliga B Gruppe 3

TTC Schiltach II : SV Marschalkenzimmern II

4:9

Gegen einen starken Gegner war die Zweite aus Schiltach auf verlorenem Posten. Weisser/Varga gewannen den einzigen Punkt in den drei Doppeln. Udo Scherber konnte beim Spielstand von 1:4 den zweiten Punkt für Schiltach erkämpfen. Dann setzte es drei Niederlagen in Folge, bevor Bernd Merz und Karl Faisst ihre Spiele gewannen. Die nächsten beiden Spiele gingen dann wieder an den Gast, der mit 4:9 das Spiel gewann.

Mit 6:2 Punkten steht Schiltach II auf dem dritten Platz und muss am Samstagabend beim TTSB Aistaig II an die Platten.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.



Liebe Kinder und Eltern,

wir laden Euch, sowie Eure Verwandten und Bekannten wieder recht herzlich zu unserer Nikolausfeier ein. Sie findet am Sonntag, den 1. Dezember um 15 Uhr in der Friedrich Grohe Halle statt. Das Programm gestalten die Kinder des Vereins. Der Nikolaus ist natürlich auch wieder anwesend und wird die Kinder mit einem Geschenk erfreuen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Final-Wettkampf der Turnerinnen

Obwohl die Turnerinnen des TV Haslach beim Gauligafinale LK4+ mit 150,40 zu 152,90 Punkten gegen den TV Donaueschingen verloren, gewannen die Kinzigtälerinnen in Bräunlingen den Gauligatitel 2024.

Mit 40:2 Zählern sicherten sie sich, vor dem TV Donaueschingen (38:4) und dem TuS Bräunlingen mit 26:16 den Siegerpokal. Für den Gauligatitel werden alle Punkte aus Vor- und Rückkampf sowie Finale zusammengezählt.

Im Wettkampf um Rang drei auf dem Siebertreppchen, setzte sich der TuS Bräunlingen (149,20) trotz Niederlage gegen den TV Schonach (149,75) und mit Sieg gegen den TV Schiltach (147,95) knapp durch. Sechster wurden die Turnerinnen des TB Löffingen I (133,35) vor dem TuS Hüfingen (130,10) und dem TB Löffingen II (114,95).

Mit 48,70 Punkten war erneut Emma Haug die herausragende Vierkampfturnerin vom TV Schiltach, dicht gefolgt von Emma Zinser mit 48,65 Pkt. Diese Punktzahl bedeutete der 9. +10 Platz in der Einzelwertung.

Am Boden erturnte Emma Haug die tolle Wertung von 13,7 Punkten, durch ihre saubere Bodenübung mit Radwende, Hocksalto und schön gespannten Sprüngen. Am Balken war Maya Cavallucci mit 12,00 Punkte unsere beste Turnerin und am Stufenbarren turnte Emma Haug die 2. beste Übung (12,60) aller Turnerinnen. Einen Überschlag sprangen Emma H., Emma Z. und Laura Bühler dafür erhielten sie mit 13,00 – 12,50 und 12,60 Pkt am Sprungtisch.

Leider mussten wir krankheitsbedingt auf Mia Staudinger und Pia Keller verzichten.



TTC Schiltach 2010 e.V.

Tischtennis Bezirk Oberer Neckar,

Kreisliga A Gruppe 1

TTC Schiltach – TSV Hochmössingen !!

9:3

Nach zwei Stunden Spielzeit konnte der TTC Schiltach im Sonntagsspiel gegen den Tabellennachbarn TSV Hochmössingen II jubeln.

Die Doppel erledigten die gut aufgelegten Schiltacher Spieler im Schnelldurchgang. Titze/Jarczyk mit 3:0, Kernberger/Harter mit 3:1 und Scherber/Varga mit 3:0 Sätzen brachten Schiltach mit 3:0 in Front

Heiko Titze und Dennie Jarczyk brauchten jeweils vier Sätze, bis die nächsten beiden Punkte für Schiltach eingetütet waren. Martin Kernberger machte es anschließend in fünf Sätzen spannend, ehe er im Entscheidungssatz in der Verlängerung mit 12:10 erfolgreich war. Simon Harter ließ sich ebenfalls Zeit über fünf Sätze, ehe er mit 11:9 das zwischenzeitliche 7:0 für Schiltach erkämpfte.

Das hintere Paarkreuz mit Frank Scherber und Tiberiu Varga musste ihren Gegnern nach beiden Niederlagen zu Sieg gratulieren. Den zweiten Durchgang begann Heiko Titze mit einer 0:3 Niederlage, während Dennie Jarczyk mit 3:0 auch sein zweites Einzel gewann. Martin Kernberger konnte dann das umjubelte 9:3 für Schiltach erzielen. Im fünften Satz war er nach langem Kampf mit 11:9 erfolgreich.

Der Tabellendritte aus Schiltach empfängt am kommenden Sonntag um 9:30 Uhr den TTV Hardt II zum Lokalduell.



Von links nach rechts: Margo Ruzhynska, Emma Haug, Emma Zinser, Laura Bühler und Maya Cavallucci



Emma Haug

Abschlusstabelle 2024 Gauliga LK 4+.

1. TV Haslach	21	142:26	40:2
2. TV Donaueschingen	21	136:32	38:4
3. TuS Bräunlingen	21	112:56	26:16
4. TV Schonach	21	102:66	24:18
5. TV Schiltach	21	104:64	22:20
6. TB Löffingen I	21	0:128	10:32
7. TuS Hüfingen	21	32:136	8:34
8. TB Löffingen II	21	4:164	0:42

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp.

Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.

Info unter Tel. 01704446257

Kursangebote TV

Montag:

Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Zumba 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr

Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag:

Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm

(für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr.

Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

SOZIALVERBAND

VdK

VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

Inklusion: Job-Speed-Dating für Menschen mit Schwerbehinderung

Anmeldung noch möglich für 11. Februar 2025

Alle acht Minuten ertönt ein Gong und die Bewerberinnen und Bewerber wechseln zum nächsten Arbeitgeber. Das landesweit erste Job-Speed-Dating für Menschen mit Schwerbehinderung im Oktober 2023 war ein voller Erfolg: Zehn Arbeitgeber führten in Stuttgart Gespräche mit 25 Jobsuchenden und das Ergebnis? Einige Festanstellungen und mehrere Praktika. Andreas Lapp-Zens vom Zentrum selbstbestimmt Leben Stuttgart (ZsL) organisiert für Februar 2025 das zweite Job-Speed-Dating. Warum funktioniert das so gut? Bewerbungsgespräche im 8-Minuten-Takt? Man könne doch denken, so schnell lerne ich niemanden kennen? „Das Gegenteil passiert und das ist das Spannende“, sagt Oliver Reinl, Vorstand des ZsL Stuttgart. „Die Atmosphäre ist so viel lockerer und gelöster, das ist eine große Chance.“

Das zweite Job-Speed-Dating findet statt am: 11. Februar 2025 in Stuttgart Heslach, das verpflichtende, kostenfreie Jobcoaching für alle Bewerberinnen und Bewerber am 22. oder wahlweise 23. Januar 2025. Arbeitgeber und Jobsuchende mit Schwerbehinderung können sich direkt per E-Mail anmelden beim ZsL Stuttgart: schade@zsl-stuttgart.de oder: lapp-zens@zsl-stuttgart.de. Weitere Informationen unter: www.zsl-stuttgart.de oder per Telefon: (07 11) 780 18 58.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81/ 504-14 56

☎ 07 81/ 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100 OHRbits

50 OHRbits
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 21.11.2024:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
Fr., 22.11.2024:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
Sa., 23.11.2024:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
So., 24.11.2024:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 9 59 26 10	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden
Mo., 25.11.2024:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach
Di., 26.11.2024:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt
Mi., 27.11.2024:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf	Tel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr. Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,

Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



TRÉFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 22. November

Café im Treffpunkt geöffnet

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtliche Team lädt herzlich zum geselligen Beisammensein in die schön dekorierten Treffpunktträume ein.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 15 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 24. November



Es glitzert, leuchtet und duftet im und um den Treffpunkt



Wenn es im und um den Treffpunkt glitzert, leuchtet, nach Glühwein und Waffeln duftet, dann ist wieder Hobbymarkt zum Advent.

An über zwanzig Verkaufsständen bieten Hobbykünstler ihre Werke zum Verkauf an. Advents- und Türkränze, Dekoration aus Wolle, Holz, Filz und Stoff, kleine Geschenke und Nettigkeiten, Schmuck – und Perlenarbeiten, Mützen/Schals/Socken für den Winter, Natur – und Kräuterprodukte und noch vieles mehr finden sich auf den Tischen. Die Verkaufsstände befinden sich im Keller und Erdgeschoss des Treffpunkts und draußen vor dem Gebäude. Dort werden an Marktständen unter anderem Glühwein, Waffeln und viele Lichter eine vorweihnachtliche Atmosphäre zum Verweilen schaffen. Mit Mittagstisch (Gulaschsuppe, Kartoffelsuppe und Wienerle) und

Kuchenbuffet werden die Gäste auch kulinarisch bestens versorgt werden. Der Hobbymarkt zum Advent findet am Sonntag, 24. November von 11 – 17 Uhr im und vor dem Treffpunkt in der Bachstraße 36 statt. Der Erlös kommt der ehrenamtlichen Arbeit der Begegnungsstätte Treffpunkt zugute.

Mittwoch, 27. November

Die Treffpunkt – Stube bleibt heute (jeden letzten Mittwoch im Monat) zur Bewirtung geschlossen.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 15 – 17.30 Uhr geöffnet.

VORSCHAU:



Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Wie gewohnt findet auch im November am letzten Freitag im Monat das „Café Kaputt“ in Schiltach, Bachstraße 26 statt. Das „Café Kaputt“ ist eine Initiative der Begegnungsstätte Treffpunkt. Im Mittelpunkt steht das ehrenamtliche Reparieren von kaputten Alltagsgegenständen. Egal ob Fahrräder, Kleidungsstücke, Spielzeug, Elektrogeräte oder andere kaputte Dinge, im „Café Kaputt“ kümmern sich ehrenamtliche Mitarbeiter/innen um das Problem, oft mit Erfolg. Dabei ist „über-die-Schulter-schauen“ ausdrücklich erlaubt. Bei der Besorgung von Ersatzteilen werden die Besucher/innen gerne unterstützt, dann kann beim nächsten Mal weiter repariert werden. Ziel der Aktion ist Müll zu vermeiden und Ressourcen zu sparen. Das nächste „Café Kaputt“ findet am Freitag, 29. November ab 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt statt. Bis 17 Uhr ist die Annahme geöffnet, um 17.30 Uhr schließt der Treffpunkt. Zeitgleich hat die Treffpunkt – Stube mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken geöffnet. Hier können die Gäste gemütlich die Wartezeit überbrücken oder sich in der Bücherei mit Lesestoff eindecken.

Bilderbuchkino im



Bachstr. 36, Schiltach



Bilderbücher ganz GROSS

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 27. November von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Nico geht zum Nikolaus» von Lorenz

Pauli. „Letztes Jahr gab es Kritik vom Nikolaus. Warum eigentlich? Und wer sagt dem Nikolaus, ob er alles gut

macht? Nico will das jetzt klären. Er verkleidet sich als Nikolaus und macht sich auf den Weg zum Nikolaus . . .». Wie die Geschichte ausgeht? Das erfährt ihr beim Vorlesenachmittag. Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Nikolausfeier für alle Teilnehmer/innen. Da darf der Nikolaus natürlich nicht fehlen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!



Volkshochschule

Vortrag: Rechtliche Rahmenbedingungen für die Pflege und Versorgung naher Angehöriger

Im Rahmen dieses Vortrags erläutert Rechtsanwalt Dr. Jürgen Bett welche Schranken, Hindernisse und rechtlichen Grundlagen gegeben sind, wenn es um die Pflege und Betreuung von alten oder kranken Angehörigen geht. Beleuchtet werden natürlich die gesetzlichen Rahmenbedingungen, wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, aber auch der Umgang mit fremdem Vermögen, Ärzten, Pflegeeinrichtungen oder die allgemeinen Voraussetzungen und Grundlagen für eine Pflegestufe, um überhaupt staatliche Unterstützungsleistungen zu erhalten.

Am Mittwoch, 27. November um 19.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 22. November. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 4,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag, 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Vakanzvertreter Pfarrer Dominik Wille
E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922

Donnerstag, 21.11.2024

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 22.11.2024

19.00 Uhr Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus
20.30 Uhr JuMix/Martin-Luther-Haus

Samstag, 23.11.2024

10.00 Uhr Jungschar PLUS für alle Vor- und Grundschüler; mit einer interaktiven Autorenlesung mit Sabine Wiediger und dem Buch „Greta wartet auf Weihnachten“ – um Anmeldung wird gebeten (susanne.buehler@kbz.ekiba.de)/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 24.11.2024 – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Schiltach; mit namentlichem Gedenken, der im Kirchenjahr Verstorbenen; mit Prädikant Gerhard Bühler und dem Posaunenchor; gleichzeitig Kindergottesdienst; ZOOM-Übertragung; Bezirkskollekte für die Gefängnis- und Seelsorge; anschließend Kirchencafé

Dienstag, 26.11.2024

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
16.00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1

Mittwoch, 27.11.2024

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus

Vorschau:

Donnerstag, 28.11. bis Samstag, 30.11.2024

08-18 Uhr Bethel-Kleidersammlung/Garage, Gebergasse 3

Sonntag, 01.12.2024 – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Prädikantin Marlis Willis; mit Eröffnung der „Weihnachtspäckchenaktion“ für die Ukraine; Kollekte „Brot-für-die-Welt“
17.00 Uhr Adventsfenster – eine Aktion des Fördervereins in der Adventszeit/Fam. Ehrhardt, Bickenmäuerle 21

Bitte beachten:

Die Heizung in der Stadtkirche Schiltach ist defekt. Wir feiern derzeit Gottesdienste im Martin-Luther-Haus und in Schenkenzell. Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen.



Adventsfenster – eine Aktion des Fördervereins der Kirchengemeinde

Wir sagen euch an den lieben Advent ... Advent, Advent, die Zeit, sie rennt.

Weihnachten kommt ja immer so überraschend, und damit auch die vorweihnachtliche Hektik.

Viele Termine, so viel noch zu erledigen und dazu noch jede Menge Weihnachtsfeiern.

Wer der vorweihnachtlichen Hektik für eine kurze Zeit entkommen will, ist herzlich eingeladen zu unseren Adventstreffen an den Adventssonntagen hier in Schiltach:

1. Advent: bei Familie Ehrhardt, Bickenmäuerle 21;
 2. Advent: bei Familie Götz, Gerbergasse 5;
 3. Advent: bei Familie Engelberg, Bickenmäuerle 5 und
 4. Advent: bei Familie Neumann,
- Schenkenzeller Straße 28/Traube.
Jeweils im Außenbereich.

Von 17.00 bis 18.00 Uhr wollen wir uns mit Geschichten – mal besinnlich, mal lustig, Gedichten und Lieder in den Zauber der Adventszeit entführen lassen.

Gemeinschaft leben in unserer Gemeinde – das liegt uns am Herzen. Bei heißen Getränken und weihnachtlichen Leckereien können und dürfen wir diese Gemeinschaft miteinander erleben. Herzliche Einladung hierzu – wir freuen uns auf euch.

Gemeindebrief und Sammlung „Brot für die Welt“

In diesen Tagen kommt der Weihnachtsgemeindebrief in die Haushalte und damit verbunden ist die jährliche Sammlung von „Brot für die Welt“. Neben den Kollekten in der Adventszeit, kommt der Haussammlung eine große Bedeutung zu. Wie in den vergangenen Jahren können Sie gerne Ihre Spende bar in die Spendentüten oder mit dem beigelegten Überweisungsträger leisten. Als Nachweis für das Finanzamt reicht bis 300 Euro der Kontoauszug aus. Auf Wunsch stellen wir bei Barspenden eine Zuwendungsbescheinigung aus. Um Ressourcen zu schonen, werden keine weiteren Bescheinigungen und Dankschreiben verschickt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir danken an dieser Stelle den Mitarbeitenden unseres Gemeindedienstes, die diese wichtige Spendenaktion durch die Haussammlung unterstützen.

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats am 05.11.2024:

In der November-Sitzung wurde zunächst der erste Sitzungstermin des neuen Jahres von Di. 21.01. auf Di. 14.01. vorgezogen. Am 21.01.25 kommt Pfarrerin Claudia Roloff aus Offenburg zum Gesprächsabend „UmSieben“ zu dem wir an dieser Stelle schon herzlich einladen.

Zur Dezember-Sitzung 2024 wird Prälat Wittenbacher kommen, bevor er am Altjahrsabend den Gottesdienst und beim Silvesterzug die Ansprache hält. In der Sitzung am Di. 10.12.24 wird man sich kennenlernen und Informationen zur Gemeinde allgemein und zum Altjahrsabend im Besonderen austauschen.

Am 16.11.2024 findet in Wolfach der erste Ältestentag für alle Kirchengemeinden im Kooperationsraum Obere Täler statt. Auch dort geht es ums gegenseitige Kennenlernen und Austausch. Der Kooperationsraum soll ein Leitwort und ein Logo erhalten: „Obere Täler. Evangelische Vielfalt“ wurde von uns Schiltachern und Schenkenzellern bevorzugt.

Aus der Landessynode der Badischen Landeskirche gibt es neue Vorgaben zu den Kirchenwahlen 2025. Die Wahl findet am 01. Advent 2025 und in einer „Wahlversammlung“ statt. Genaue Angaben sind noch nicht veröffentlicht. Die Kandidierendensuche kann beginnen.

Ursula Buzzi berichtete vom Ortstermin im Kirchturm am Mi. 23.10.24 mit 2 Vertretern des NABU Dunningen. Die beiden Naturschützer waren vom Turm sehr beeindruckt. Vorhandene Lücken, durch die Tauben in den Turm

kommen, können noch ausgebessert werden. Fledermäuse haben genügend Zugangsmöglichkeiten, ebenso Schmetterlinge und auch Halmfliegen. Der KGR befürwortet das Angebot des NABU einer Installation von Falkenbrutkästen.

Bei den diesjährigen Seniorenkaffee-Veranstaltungen wird sich in Schiltach der Posaunenchor und in Schenkenzell Vertreterinnen des KGR beteiligen.

Für den Kirchengemeinderat
Ursula Buzzi, Vorsitzende

Kleidersammlung für Bethel vom 28.11.-30.11.2024

Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Stiftung Bethel Brockensammlung mit der Kleidersammlung. Von Donnerstag, 28. November bis Samstag, 30. November können Sie Ihre guterhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe und Federbetten in der Gerbergasse 3, vor der Garage von Familie Wolber anliefern. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Wolber für die Bereitstellung des Ablageraums. Die zentrale Lage hatte sich sehr gut bewährt.

Bitte legen Sie nur an den genannten Tagen die Säcke ab!

Der Umwelt zuliebe bittet die Bethel-Stiftung darum, eigene Plastiktüten für das Verpacken der Kleidung zu verwenden. Die üblichen Plastiksäcke liegen bei Bedarf beim Pfarramt, im Kindergarten und in den Evangelischen Kirchen in Schiltach und Schenkenzell aus.

JUNGSCHAR PLUS
Sabine Wiediger • Nadine Hasselwander

Greta wartet auf Weihnachten

für alle Vor- und Grundschulkinder
Sa. 23.11.2024
10-12 Uhr
Martin Luther Haus,
Schiltach
Höhenstr. 1/1

Interaktive Autorenlesung

Sabine Wiediger kommt nach Schiltach und gestaltet mit uns einen adventlich vorfreudigen Vormittag zur Erfindung des Adventskranzes. Freut euch auf eine spannende Geschichte, schöne Ohrwurm-Lieder und eine tolle Bastelaktion.

ANMELDUNG BIS MONTAG 18.11.2024
oder wenn die max Anzahl von 30 Kindern erreicht ist
BEI DIAKONIN SUSANNE BÜHLER
0151-74342154 / susannebuehler@kbz.ebiba.de

Weihnachtspäckchen-Aktion 2024 – Der Karton mit Herz – am 1. Advent!

Seit über 30 Jahren transportiert S'Einlädle aus Freiburg gemeinsam mit zahlreichen Unterstützern, zu denen auch wir als Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell seit über 20 Jahren gehören, Liebe und Hoffnung in die Ukraine. Durch den Krieg haben Armut und Not in der Ukraine weiter zugenommen. Es gibt wenig Arbeit und noch weniger Perspektive. Den Menschen fehlt es an allen Ecken und Enden – nur logisch, dass da kein Geld für Weihnachtsgeschenke übrigbleibt.

Wir wollen mit Ihrer Unterstützung zu Weihnachten einen kleinen, bunten Funken in den Kriegsalltag der Ukraineerinnen und Ukrainer schicken. Herzlichen Dank, wenn Sie sich an unserer Weihnachtspäckchenaktion beteiligen und dadurch den Menschen Hoffnung und Freude schenken.

Die Abgabe ist am 1. Advent, Sonntag, 01. Dezember um 10

Uhr im Gottesdienst in Schenkenzell möglich. Bis Donnerstag, 05. Dezember können die Päckchen auch im Evangelischen Kindergarten Zachäus von 8-16 Uhr oder im Evangelischen Pfarramt, Hauptstraße 14 in Schiltach (Di und Mi 9-12 Uhr, Do 16-19 Uhr) abgegeben werden. Denken Sie bitte an die Transportkostenbeihilfe von 4 Euro pro Päckchen. Packhinweise finden Sie auf den ausliegenden Handzetteln und auf unserer Homepage www.ev-kirche-schiltach.de.

(09:00-18:00 Uhr) werden wir mit allen begeisterten Kindern von der 1. bis zur 7. Klasse im Rahmen einer Mini-Weihnachtsfreizeit dieses Musical einstudieren. Neben ohrwurmverdächtigen Liedern und Schauspielproben wird es auch Hobbygruppen zum kreativen und aktiven Austoben geben.

Mittlerweile sind alle regulären Anmeldeplätze belegt! Dass das Projekt bereits zwei bzw. vier Wochen vor dem eigentlichen Anmeldeschluss ausgebucht ist, kam wahrscheinlich nicht nur für das Mitarbeiterteam, sondern auch für viele Familien überraschend, die ihr Kind ebenfalls gerne angemeldet hätten. Das Team hat es nun möglich gemacht, die maximale Teilnehmerzahl um weitere zehn Plätze zu erhöhen. Kinder, die sich jetzt noch anmelden, dürfen gerne im Chor mitsingen und Rollen ohne Text übernehmen.

Wir freuen uns auf dieses Krippenspielprojekt und all die motivierten Kinder!

Anmeldung bei Emma Schuffenhauer, baand@ekisch.de oder im Pfarrbüro. Der Anmeldeschluss ist der 15.12.,

Kinder, die keinen Platz mehr bekommen, werden auf die Warteliste gesetzt.

**AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB**

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)

Schloßbergstr. 12

Tel. 07836 / 3780835

Email: harald.weisser@ab-verband.org

www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 25. November 2024

14.00 Uhr Gottesdienst mit Richard Haas

Wir haben einen Gott, der uns kennt (Ps.139 Teil 3)

15.00 Uhr Verkauf von Losungen & Kalender für 2025

Nach unserem Gottesdienst bietet Frau Markowski vom „LOGOS“ bei uns in die Gemeinschaft verschiedene christliche Kalender zum Verkauf an. Was Sie nicht mit dabei hat, kann bei ihr direkt bestellt werden und bei uns in der Gemeinschaft oder im „LOGOS“ auf dem Sulgen abgeholt werden. Gerne dürfen Sie die Möglichkeit nützen und bei uns vorbeischaun.

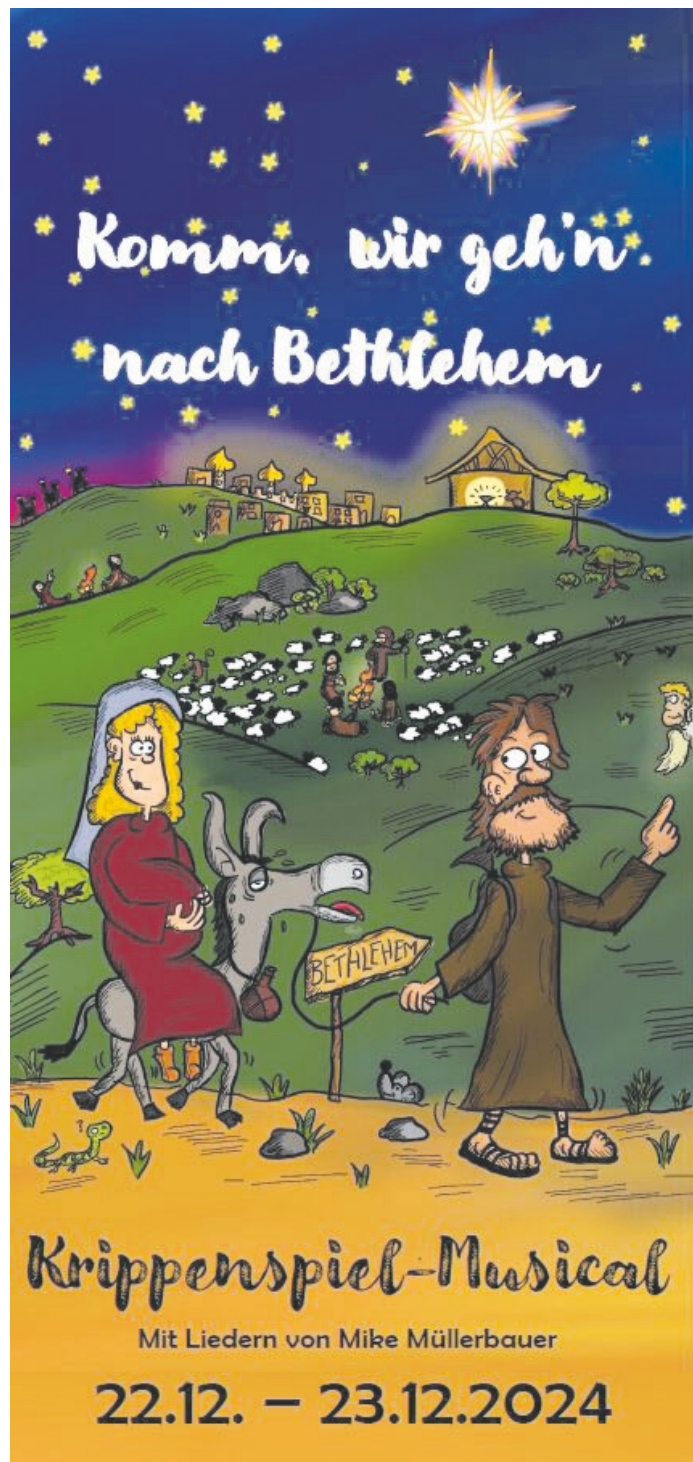
Voranzeige:

Sonntag, 8. Dezember 2024

14.00 Uhr Adventsfeier mit Kaffee & Kuchen

Herzliche Einladung zur Adventsfeier in der AB-Gemeinschaft Schiltach am **2. Adventssonntag**. Zum Thema: „**Lass die Freude Kreise ziehen!**“ (Philipper 4,4-7) predigt Pastor Matthias Braun aus Bötzingen.

Danach sind alle eingeladen zum gemütlichen Kaffee-trinken und Kuchen.



Mini-Weihnachtsfreizeit

„Komm wir geh'n nach Bethlehem“ — so heißt das Krippenspielmusical von Mike Müllerbauer, mit dem wir Bethlehem und die Ereignisse der Heiligen Nacht zu uns nach Schiltach holen wollen. Maria, Josef, die Hirten und andere „alte Bekannte“ werden darin genauso Gehör finden wie zum Beispiel die Kinder von Bethlehem, die sich über die vielen Zelte auf ihrem Fußballplatz ärgern...

Am 22. Dezember (14:00-18:00 Uhr) und 23. Dezember

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 23.11. bis 01.12.2024

Samstag, 23. November

- 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe zur Cäcilienfeier mitgestaltet vom Kirchenchor
- 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe (im Ged. an Mechtilde Harter u. verst. Angeh.)
- 19:00 Uhr St. Marien: Lobpreisabend

Sonntag, 24. November

Letzter Sonntag im Jahreskreis-Christkönigstag

- Info: St. Johannes B.: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé entfällt
- 08:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe
- 10:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe
- 15:00 Uhr St. Johannes B.: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
- 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18:00 Uhr St. Ulrich: Holy Presence Gottesdienst

Montag, 25. November

Heilige Katharina von Alexandrien

- 18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 26. November

Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz

- 07:30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesfeier
- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 18:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe
- 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe (im Ged. an Arme Seelen)

Mittwoch, 27. November

- 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
- 18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
- 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe (im Ged. an Klara u. Gerhard Fischer u. verst. Angeh.)
- 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 28. November

- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Anbetung bis 19:30 Uhr

Info: St. Johannes B.: Heilige Messe entfällt

Freitag, 29. November

- 08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
- 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 30. November

Heiliger Andreas, Apostel

- 17:00 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Hannah Kaluza und Nelio Faist
- 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung

Sonntag, 1. Dezember

Erster Adventssonntag

- 08:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung
- 08:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe zum Kolpinggedenktag
- 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr
- 10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe als Familiengottesdienst mit Adventskranzsegnung (im Ged. an Marianne Flaig)
- 12:00 Uhr St. Jakob: Tauffeier für Jonah Hugelmann und Marlon Mühen
- 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
- 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B:

Dienstag, 26.11.2024

9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Steffi Sauer, Tel. 0173-6584759

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 25.11.2024

9.30 Uhr Krabbelgruppe – Kontakt: Elena Hauer, Tel. 0179-9415003

Herzliche Einladung



Hast du schon gehört? Warst du schon dabei? Komm mit, zum etwas anderen Gottesdienst

Am Sonntag, 24. November 2024 um 18 Uhr in die kath. Kirche in Schenkenzell

Thema: **...Trost-Quellen...**

Guter Gott, du sammelst all unsere Tränen, die geweinten und die unterdrückten

Gönne dir diese Stunde in einer ruhigen Atmosphäre mit

vielen Lichtern und Kerzen, Lobpreisliedern, Bibeltexten, Betrachtungen und besinnlichen Gebeten. Das Angebot ist überkonfessionell.
Wir freuen uns auf dich!

Trauercafe

am Samstag
30. November 2024
um **14:00 Uhr**
im Gemeindezentrum
St. Laurentius Wolfach.

Anmeldung (bis 27.11.2024)
bitte über das kath. Pfarrbüro
Wolfach 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.

„Weihnachtslichtle“

Auch in diesem Jahr liegen an den Schriftenständen von St. Ulrich Schenkenzell und St. Johannes B. Schiltach „Weihnachtslichtle“ zum Mitnehmen aus. Mit dieser Aktion von SoNe eV. Schiltach-Schenkenzell können Mitbürger bedürftigen Kindern eine Freude machen, indem sie ihnen ein Geschenk zu Weihnachten besorgen.

Youngcaritas sammelt „Weihnachtsbriefe gegen Einsamkeit“

Gerade wenn die Nächte länger werden, die Nachrichtenlage Sorgen macht und die Weihnachtszeit naht, fühlen sich viele Menschen einsam. Davon betroffen sind vor allem Seniorinnen und Senioren. Um ihnen zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind, ruft die youngcaritas der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau zu der Aktion „Briefe gegen Einsamkeit“ auf. Interessierte können, alleine oder mit Familie und Freunden, einen Brief an einen unbekannten Menschen schreiben. Ob darin der Alltag beschrieben wird, der Verfasser über sich selbst etwas erzählt, etwas malt oder bastelt, bleibt jedem selbst überlassen. Die so entstandene Weihnachtspost kann an die Caritas Schwarzwald-Alb-Donau, Zentrum Tuttlingen, Briefe gegen Einsamkeit yc, Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen, geschickt werden. Einsendeschluss ist Montag, der 02. Dezember 2024. Anschließend wird die Post von Ehrenamtlichen der youngcaritas in Pflege- und Betreuungseinrichtungen in den Landkreisen Tuttlingen, Rottweil und Zollernalb verteilt. Bei Fragen kann gerne kontaktiert werden: schubert.s@caritas-dicvrs.de oder +49 (0) 173 66 56 487.

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:
mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr / fr:
9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges



Sprechstunde der Beratungsstelle Alter & Technik zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“

Die Beratungsstelle Alter & Technik des Landkreises Rottweil bietet im November 2024 wöchentlich Sprechtag in der Musterwohnung im Parktorweg 1 in 78713 Schramberg an. An allen anderen Tagen ist Frau Kopf im Büro in der Olgastraße 6 in Rottweil erreichbar und steht für persönliche Beratungen und Hausbesuche zur Verfügung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral zu Fragen rund um das Thema barrierefreies Wohnen beraten lassen. Themenschwerpunkte bilden die Barriere-Reduzierung, Alltagshilfsmittel sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Terminvereinbarung mit vorheriger Anmeldung.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag 26. November von 13 bis 16 Uhr in der Musterwohnung Schramberg Parktorweg 1 statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Kopf unter der Nummer 0741/244-8161 oder per E-Mail unter Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de

Vereinsmitteilungen

CDU Schiltach/Schenkenzell

Effektiver Austausch für das Beste unserer Gemeinden: CDU-Ortsverband Schiltach-Schenkenzell vernetzt sich erfolgreich

Am 4. November 2024 trafen sich Mitglieder und Unterstützer der CDU Schiltach, der CDU Schenkenzell sowie Freunde des Kreisverbands in der Villa Berneck in Schramberg. Die Einladung von Stefan Teufel MdL und dem Kreisverband bot die Gelegenheit, das Engagement zu würdigen und den regelmäßigen Austausch mit den Nachbargemeinden zu intensivieren, um gemeinsam das Beste für die Gemeinden im Kreis Rottweil herauszuholen. Ein besonderes Highlight war die Führung durch die aufwändig renovierte ehemalige Villa von Arthur Jung, geleitet von Dr. Hans-Jochem Steim. In dieser historischen Atmosphäre wurden Erfahrungen ausgetauscht, neue Ideen entwickelt und die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg gestärkt.



Auf dem Gruppenfoto sind, von links nach rechts, Timmy Niehoff, Ehrenbürger Herbert Halder aus Hardt, Matthias Fay, Vorsitzender der CDU Schiltach, Stefan Teufel MdL für Rottweil und Dr. Hans-Jochem Steim, Ehrenbürger von Schramberg, zu sehen. Darüber hinaus waren zahlreiche engagierte Kandidaten der CDU Listen aus dem gesamten Kreis anwesend, wie insbesondere auch Werner Kaufmann und Willi Intraschak von der CDU Liste Schenkenzell.

Einladung zum Mitmach-Workshop am 4. Dezember 2024 in Schiltach

Darüber hinaus laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am 4. Dezember 2024 an einer Beteiligungs-Werkstatt im Seminarraum 6 der Kita in der Bachstraße 4 in Schiltach teilzunehmen. Von 18:00 bis 20:00 Uhr möchten wir gemeinsam Ideen und Konzepte zur Verbesserung des Zugangs zum Sportplatz erarbeiten, um die Nutzung für Menschen mit Kinderwagen, Rollstühlen oder Fahrrädern sicherer und komfortabler zu gestalten.

Daneben sollen auch weitere Themen und Ideen zur Entwicklung von Schiltach besprochen werden. Jede und jeder ist eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und eigene Vorschläge einzubringen. Sie können gerne spontan vorbeikommen oder sich vorab über die Social-Media-Kanäle der CDU Schiltach anmelden. Gemeinsam mit den Schiltacher Bürgerinnen und Bürgern wollen wir das Vorhaben vorantreiben und die Infrastruktur der Stadt verbessern. Für kostenfreie Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen und den konstruktiven Austausch!



„Nur was bekannt ist, kann auch geschützt und somit erforscht werden“ – Über begleitende Aufgaben des Denkmalschutzes berichteten die ehrenamtlichen Mitarbeiter Bernd und Klara Pieper in Schenkenzell

Einen hochinteressanten Vortrag erlebten die Besucher letzten Freitag im alten Schenkenzeller Schulhaus, wo

Bernd und Klara Pieper aus Oberndorf als ehrenamtlich Beauftragte des Landesamtes für Denkmalpflege Baden-Württemberg für den Kreis Rottweil über archäologische Funde im Raum Schiltach und Schenkenzell referierten. Helmut Horn berichtet:



In einer Gemeinschaftsveranstaltung des Historischen Vereins Schiltach/Schenkenzell und der Volkshochschule erklärten sie, warum Archäologie wichtig ist, was die Aufgaben ehrenamtlicher Beauftragter sind, wie deren Arbeit vor Ort und zu Hause aussieht und wie man Funde aufschlüsselt. Als Ehrenamtliche dürfen sie zwar nicht graben, allerdings sammeln sie bei Feldbegehungen und Baustellenbeobachtungen, sie ordnen die Befunde einer Periode zu, dokumentieren und erstatten Bericht an die Archäologen.



Im Gegensatz zum Altsiedelland ist die Siedlungsgeschichte des Schwarzwaldes und damit auch des oberen Kinzigtals archäologisch nur unzulänglich erforscht. Die Ehrenamtlichen versuchen hier zu helfen. Die Referenten stellten acht bekannte Burgstellen auf den Markungen Schiltach und Schenkenzell vor: Schlössle, Burgstall, Schenkenburg, Wittichenstein, Silberberg, Willenburg, Burg Schiltach (Waldesehre) und die Klingenburg. Des Weiteren erwähnten sie „besondere Fundstellen“ wie den Roßberg, das Kloster Wittichen, einen abgegangenen Hof im unteren Stammelbach und eine Schanze beim Moosenmättle. Als Beispiele für gesichtete Baustellen führten sie Beobachtungen in der Reinerzastraße (Keramik aus dem 16./17. Jh.) an, der Neubau des Martin-Luther-Hauses (Keramik aus dem 12./13. Jh.), am Marktplatz (ohne Funde) und eine Hangsicherung in der Schlossbergstraße, wo man auf einen Stollen stieß, der aber vor Eintreffen der Fachleute widerrechtlich zugeschüttet wurde. Und obwohl es sich bei einem Bauvorhaben in der Gerbergasse um ein denkmalgeschütztes Objekt handelt, wurde trotz massiven Bodeneingriffen nicht die Archäo-

logie informiert. Hier fanden die Ehrenamtlichen nur noch Reste eines Gerberbottichs aus Holz, mehrere andere waren durch die Bauarbeiten unwiederbringlich zerstört. Bernd und Klara Pieper betonten die Wichtigkeit, dass bei Bauvorhaben und Eingriffen in den Boden rechtzeitig die Archäologie oder der Denkmalschutz verständigt werden, damit archäologische Zusammenhänge erkannt, dokumentiert und das Wissen darüber bewahrt werden könne, bevor es für immer verloren sei. Hohes Potenzial für Funde haben auch kleinste Bodeneingriffe wie beim Leitungsbau. Schließlich kann nur geschützt und erforscht werden, was auch bekannt ist.

In seiner Funktion als 2. Vorsitzender des Historischen Vereins bedankte sich Werner Sum auch im Namen der VHS bei den Referenten für die wertvollen Einblicke in ihre Arbeit für die Denkmalpflege im Kreis Rottweil. Zwei mittelalterlich gekleidete Besucher des Vortrags verliehen dem Themenabend darüber hinaus eine besondere Note. Weitere Infos und Fotos zur Veranstaltung stehen in Kürze auf www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de bereit. (rm)



Handball Kinzigtal

Rückblick- Berichte vom Wochenende

mJE-BK JSG ZEGO – HB Kinzigtal Bestes Saisonspiel bis jetzt

Am Samstag durfte die Mannschaft in Elgersweier gegen die JSG ZEGO antreten. Mit 13 Kindern war man hierbei wieder breit aufgestellt.

Von Anfang an zeigten die Jungs schnellen und erfolgreichen Handball in der 3 gegen 3 Phase. Tolle Pässe, viel Bewegung und frühes Pressing zeichneten uns dabei aus. Nur in der Defensive fehlte ab und an die Zuordnung.

In der zweiten Halbzeit, im 6 gegen 6, konnte man weiterhin mit guten Pässen viele verschiedene Spieler in Szene setzen. Daraus resultierend konnten sich viele Kinder als Torschütze auszeichnen. Leider blieb das Abwehrspiel weiterhin unsere Schwachstelle und auch die Chancenauswertung hatte noch Luft nach oben.

Alles in Allem zeigten die Jungs an diesem Tag ihre beste Leistung der Saison bis dato. Die Tendenz ist also durchaus positiv und es sind Entwicklungen zu erkennen. Diese gilt es die kommenden Wochen weiter voranzutreiben und unser Spiel weiter zu verbessern.

Es spielten: Ilay, Max, Till, Ben, Louis, Freddie, Oskar, Jakob, Mattis, Taneo, Janne, Nils, Philian

wJD-BK HB Kinzigtal - SG Meißenheim/Nonnenweier/Ottenheim 20:12 (10:6)

Arbeitssieg statt Kantersieg



In einem intensiven Heimspiel sicherte sich die D-Jugend weiblich des HB Kinzigtals einen verdienten 20:12-Sieg gegen den Tabellenletzten der HSG Meißenheim/Nonnenweier/Ottenheim. Obwohl das Spiel spielerisch noch Luft nach oben bot, zeigten die Gastgeberinnen eine kämpferische Leistung – besonders in der zweiten Halbzeit.

Der Beginn des Spiels war geprägt von einem engen Duell, in dem sich beide Mannschaften zunächst auf Augenhöhe begegneten. Der HB Kinzigtal konnte sich jedoch nach 10 Minuten einen kleinen Vorsprung von 4:1 erarbeiten und baute diesen bis zur Halbzeitpause auf ein 10:6 aus. Aufgrund nicht genutzter Chancen im Angriff gelang es



Zum Lichtgang auf „m Schwenkenhof“

Jetzt in der dunkleren Jahreszeit ist es schön, mit Laternen oder Fackeln unterwegs zu sein.

Deshalb sind die Mitglieder und auch Gäste herzlich eingeladen mit dem Schwarzwaldverein dem alten Brauch des Lichtgangs nachzukommen.

„Z’Licht gange“ sagten die einen, „z’Stube gau“ sagten die anderen, und die allermeisten kennen dies nur noch aus Erzählungen.

Nach einer etwa einstündigen Wanderung „vom Hellen ins Dunkle“ ist das Ziel die Vesperstube „Schwenkenhof“, wo wir bei Kerzenschein in der guten Stube empfangen werden.

Nach dem gemeinsamen Essen werden wir uns beim schummerigen Licht der Kerzen die Zeit mit Spielen, Lesen, Handarbeiten oder anderen Basteleien vertreiben.

Wir freuen uns über jeden Beitrag zur Unterhaltung. Das elektrische Licht bleibt jedenfalls aus, Energie sparen kann auch Spaß machen.

(Wer nicht laufen möchte und eine Fahrgelegenheit braucht kann sich gerne beim Wanderführer melden.)

Abmarsch ist am Samstag den **23.11.2024 um 16:30 Uhr am Marktbrunnen in Schiltach**, ohne Anmeldung.

Bitte Laternen, Kerzen etc. mitbringen

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und eine volle Stube
Die Wanderführer: Gerlinde und Michael Götz (07836/347)



dem HBK nicht sich weiter abzusetzen. Lediglich eine gutaufgelegte Mia Weiß im Tor verhinderte ein engeres Halbzeitergebnis.

In der zweiten Hälfte kam der HB Kinzigtal besser ins Spiel. Die Gastgeberinnen fanden zunehmend zu ihrer Struktur und setzten sich bis zur Mitte der Halbzeit mit sechs Toren ab. In dieser Phase nutzte der HB Kinzigtal die Gelegenheit, um zu rotieren und Spielerinnen auf ungewohnten Positionen einzusetzen. Trotz der Positionswechsel und Rotation im Team blieb der Spielfluss stabil, sodass der Vorsprung bis zum Schlusspfiff auf acht Tore ausgebaut werden konnte. Mit einem Endstand von 20:12 war der Sieg letztlich ungefährdet.

Es spielten: Mia Weiß und Dejanas Chessa (im Tor), Melina Benz (2/1), Karo Hubrich (1), Amelie Lehmann, Fabienne Lehmann, Sara Losič, Nora Müller (7/1), Emily Pflumm, Diana Röbbert, Livi Schneider, Lina Wohriska (10), Milena Zweigart

mJD-BK TV Friesenheim – HB Kinzigtal 30:17 (18:7)

Auch im Rückspiel gab es für unsere D-Jugend Jungs gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer der Bezirksklasse aus Friesenheim nur an Erfahrung zu gewinnen. Groß war der Respekt nach der deutlichen Niederlage im Hinspiel und entsprechend beeindruckt ging man in die Partie. Schnell lag man mit 9:2 zurück und fand erst nach 10 Minuten einigermaßen ins Spiel. Schon zur Halbzeit war die Messe bei 18:7 gelesen, aber es bleibt positiv anzumerken, dass man sich trotzdem nicht aufgab und die zweite Halbzeit dann fast ausgeglichen gestalten konnte. Es spielten für den HBK: Rastin Zati (im Tor), Ben Kilgus (8), Benjamin Kilguß (3), Piet Schillinger (3/1), Simon Armbruster (2), Finn Stortz (1), Finn Esslinger, Youssef Khalaf, Samuel Serrano Gonzalez, Sasa Strobel, Erik Stumpp, Luca Neumaier

wJC-BK SG Hornberg/Lauterbach/Triberg – HB Kinzigtal 43:20 (18:9)

Zum ersten Schwarzwaldderby in dieser Saison reiste die weibliche C-Jugend zur SG Hornberg/Lauterbach/Triberg. In dieses Spiel ging man tabellentechnisch als Underdog in die Partie, jedoch ist es bekannt, dass ein Derby seine eigene Gesetze hat. Erwartet hatte man ein Spiel auf Augenhöhe, jedoch kam die HBK nicht wie erhofft ins Spiel. Schnell lag man mit 7:1 im Rückstand. Mit einer Auszeit versuchte man die Mannschaft aufzuwecken. Im Anschluss konnte man bis zu einem Stand von 8:4 aufholen. Durch zu viele Unkonzentriertheiten, technischen Fehler und Fehlwürfen lud man die Gäste aus Hornberg immer wieder zu einfachen Tempogegenstößen ein. Mit einem Halbzeitstand von 18:9 ging es in die Kabine.

Die zweite Halbzeit spiegelte in weiten Teilen die erste Halbzeit wieder. Die Gastgeberinnen zeigten an diesem Samstagnachmittag, weshalb sie im oberen Tabellenbereich stehen. Die aktive Abwehr und viele herausgefangenen Bälle wurden zum Verhängnis für die HBK. Am Ende musste man sich deutlich mit 43:20 geschlagen geben. Im Lager der HBK gilt es nun die Fehler aufzuarbeiten und die hohe Niederlage schnellstmöglich aus den Köpfen zu bekommen, ehe es am 07.12. zum zweiten Schwarzwaldderby zum TV St. Georgen geht.

Für den HB Kinzigtal spielten: Lena Schiepe, Jannie Thau, Jana Müller (4), Selina Bianca Wohlgezogen, Lea Heinzelmann (7), Selina Wohlgezogen, Jasmin Schmider (7), Liliana Faust (2), Selina Heizmann, Carlotta Weigold, Lena-Mia Stenzel

wJB-OL HB Kinzigtal – TV Überlingen 25:23 (12:12) **Nach einer tollen kämpferischen Leitung entschied die B-Jugend weiblich ihr Spiel gegen den TV Überlingen!**

Vor dem Spiel gegen Überlingen gab es viele Fragezeichen im Kader der B-Jugend mit einigen Spielerinnen, die

fehlten oder angeschlagen ins Spiel gingen. Zum Glück haben einige C-Jugendspielerinnen ausgeholfen und damit den Kader gut aufgefüllt. Vom Start weg war das Spiel von der Unsicherheit bei dem Mädels geprägt. Nach einem 0:2 Rückstand konnte Mila Elger nach 5 Minuten den ersten Treffer markieren. Danach kämpften sich die Gastgeberinnen besser ins Spiel und in der 16 Minute markierte man mit dem 9:6 die erste 3- Tore- Führung. Aber zum Selbstläufer wurde es dadurch leider nicht, die Gäste holten auf und man ging mit 12:12 in die Kabine.

Zur zweiten Halbzeit wurde insbesondere die Abwehr deutlich gefestigter und dadurch eroberte man Ball für Ball. Damit konnte man in der 32 Minute wieder auf 17:14 davon ziehen. Nach einigen, für die Abwehr der HBK, unglücklichen Kreisanspielen der Überlinger schmolz der Abstand wieder zusammen. Nach einer Auszeit wurde es wieder besser. Mit mehr Bewegung im Angriff und besserem Zugriff in der Abwehr konnte der Abstand wieder ausgebaut werden. In der 42 Minute traf dann Susanna Uygun sogar zum 23:18. Zum Ende hin merkte man dann den Kraftverschleiß, aber mit einer überragenden kämpferischen Einstellung spielte man das Spiel souverän nach Hause und gewann verdient mit 25:23.

Im Tor spielten: Yeimy Regalado Santana, Leni Seeger (1)
Im Feld spielten: Lydia Benz, Mila Elger (10/3), Liliana Faust, Eva Kilguß (8/2), Jana Müller (1), Selina Heizmann, Jasmin Schmider (1), Susanna Uygun (4), Magdalena Weigold(1)

mJA-OL HB Kinzigtal – HSG Dreiland 30:40 (17:18) **A-Jugend verliert weiteres Heimspiel**

Die männliche A-Jugend des HB Kinzigtals hat auch sein viertes Saisonspiel zuhause gegen die HSG Dreiland am Ende viel zu deutlich mit 30:40 (17:18) verloren. Ein weiteres Mal wurde man seinen selbst gestellten Erwartungen nicht gerecht und muss sich nun hinterfragen, warum dies so ist. Sehr, sehr lange war noch alles drin, man ging mit 17:18 in die Halbzeit, bei eigenem Anspiel. Und auch danach war man auf Seiten des HBK's immer noch ebenbürtig mit dem zumindest quantitativ besser besetzten Gegner von der schweizer Grenze. Aber in den entscheidenden Momenten liefert man einfach nicht: Kurz nach der Halbzeit führte man sogar noch, hatte doppelte Überzahl und versemelte dann wieder einmal mehrfach freistehend oder vom 7m Strich. Da man an diesem Tag auch in der Abwehr überhaupt nicht überzeugen konnte, trotz gewohnt starkem Rückhalt von Torhüter Luis Redlich, nahm das Spiel dann seinen Lauf. Schade war, dass man in den letzten Minuten die Köpfe hängen ließ und sich dadurch dem Niveau des Altenheimer Schiedsrichterge-spanns Jacqui Bapst und Michel Trappler annäherte, das wahrlich keinen guten Tag hatte. Nächste Woche geht es nun zum Kellerduell nach Überlingen, eine Leistungssteigerung ist zwingend erforderlich, um die ersten Punkte in der Oberliga Südbaden einzufahren.

Es spielten für den HBK: Luis Redlich im Tor, Philipp Heinzelmann (1), Kevin Gebele, Mika Phillip (10/2), Samuel Pfaff (4), Jakob Kilguß (3), Wladislaw Somow, Liam Storz (8), Ben Harter (2), Simon Knödler (2)

F-SL HB Kinzigtal – TuS Ottenheim 19:30 (10:12) **Hohe Heimniederlage für die Damen des HBK**

Der HBK unterliegt den Gegnerinnen aus Ottenheim klar mit 19:30 nach einer schwachen zweiten Halbzeit. Für die Damen des HBK ist es gleichzeitig die erste Heimniederlage der Saison.

Der Anfang der Partie gestaltet sich sehr ausgeglichen, es sah zunächst nach einer Partie aus, die bis zum Schluss spannend bleiben könnte. Der HBK selbst hatte mehrmals die Möglichkeit, zum Ende der ersten Halbzeit mit 2 Toren in Führung zu gehen. Jedoch konnte man zu diesem Zeitpunkt selbst kein Tor mehr erzielen, dieses Momentum

nutzten die Gegnerinnen knallhart aus und gingen mit drei aufeinander folgenden Toren selbst mit zwei Toren Vorsprung in die Halbzeit Pause, bei einem Spielstand von 10:12.

Zum Start der zweiten Halbzeit kam der HBK nicht gut ins Spiel und es konnte sich kein guten Spielfluss im Angriff ergeben. Allerdings zeichnete sich dies nicht sofort im Spielstand ab und nach rund 40 gespielten Minuten lag man nur mit drei Toren hinten. Also für den HBK alles noch möglich. Allerdings konnten die Gegnerinnen mit Anspielen an den Kreis immer wieder Tore erzielen. Auch die Abwehr der Ottenheimerinnen stand sehr gut. Die Würfe der Heimmannschaft konnten immer wieder geblockt werden und die Bälle, die aufs Tor kamen, waren dann meist zu ungenau. In dieser Phase des Spiels ließen die Kinzigtalerinnen den Kopf viel zu schnell hängen. Im Angriff verlor man immer wieder den Ball und auch die Abwehr stand nicht mehr stabil. In den letzten 15 Minuten wurde man dann komplett von Gegner überrannt und verlor deshalb auch in dieser Höhe.

Auf Seiten des HBK muss man dieses Spiel nun schnellstmöglich abhaken und den Fokus auf das nächste Spiel legen.

Für den HBK spielten: Annika Frick und Pauline Weiß im Tor, Svenja Kilguß (1), Joyce Gebele (4), Vanessa Paul (5), Celine-Marie Haas, Leona Vollmer, Lena Armbruster (2), Carina Schmid (1), Rebecca Eßlinger, Pia Weichenhein, Vanessa Brand (6)

M-BO SG Ohlsbach/Elgersweiler 2 – HB Kinzigtal 27:27 (11:13) **55 gute Spielminuten reichen nicht zum Sieg in Elgersweiler**

Hoch motiviert reiste man am Samstag nach Elgersweiler in die Otto-Kempff-Sporthalle, um die nächsten 2 Punkte einzufahren.

Das Spiel startete ganz nach dem Geschmack der HBK. Sebastian Götz, der den Vorzug vor Felix Kunz erhielt, vernagelte von Anfang an das Tor und durch schnelle Tore von Kai Lehr und Nico Göttmann konnte man sich in den ersten Minuten einen 2-3 Tore Vorsprung herauspielen. Mehr allerdings ließen die erfahrenen Gäste nicht zu. Auch die weiteren Spielminuten in der ersten Halbzeit verliefen nach dem gleichen Muster. Der durch eine beweglich agierende Abwehr unterstützte und sehr gut aufgelegte Sebastian Götz brachte die Heimmannschaft zum Verzweifeln. Die HBK ihrerseits schaffte es allerdings auch nicht, sich für die gute Abwehrarbeit zu belohnen und so wechselte man beim 11:13 die Seiten.

Der Beginn der zweiten Halbzeit gehörte der SG aus Elgersweiler und Ohlsbach. Durch 2 schnelle Tore wurde der Rückstand egalisiert. Das Spiel ging von da an hin und her. Erst ab der 40 Spielminute konnte sich die HBK durch Tore von Yannik Bessei, Nico Göttmann und Jakob Kilguß wieder auf 2-3 Tore absetzen. Diesen Vorsprung konnte die HBK bis zur 54 Minute sogar auf 4 Tore ausbauen. Man bog auf die Siegerstraße ein, hatte aber nicht mit dem bis dahin eher unscheinbaren Oliver Stehle gerechnet. Der erfahrene Spieler der SG schien seine Körner für die letzten 5min aufgehoben zu haben. Er allein war es, der das Spiel innerhalb von 5min drehte und mit dem Schlussspiß von der 7m Linie sogar das Unentschieden schaffte. Lange Gesichter auf Seiten der HBK. Die Leistungskurve zeigt wieder nach oben. Belohnen konnte man sich allerdings nicht im Spiel gegen Ohlsbach/Elgersweiler. Nun heißt es, die nächsten 3 Wochen gut zu trainieren, die richtigen Erkenntnisse daraus zu ziehen und in den letzten beiden Spielen gegen Hofweiler und Hanauerland 4 Punkte zu holen.

Es spielten: Felix Kuntz, Sebastian Götz (Tor); Jakob Kilguß (8), Jannik Rombach (3), Lukas Bühler, Dominik Jurczyk, Daniel Bühler, Nico Göttmann (3), Kai Lehr (3), Yannik Bessei (6), Lukas Bühler AJ, Niklas Bühler (4)

M-BK TV Friesenheim – HB Kinzigtal 3 35:24

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Heimspiele am Samstag, den 23.11.2024, in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach:

mJB-BK	14:00 Uhr	HBK – TuS Schutterwald
mJE-BK	16:30 Uhr	HBK – SG Hornberg/Lauterbach/Triberg
mJC-BK	18:00 Uhr	HBK – SG Hornberg/Lauterbach/Triberg
M-BL	20:00 Uhr	HBK 2 – SG Hornberg/Lauterbach/Triberg 2

Auswärtsspiele am Samstag, den 23.11.2024:

mJD-BK	12:30 Uhr	SG Meßenheim/Nonnenweiler – HBK in der Burkhard-Michael Halle in Schwanau-Nonnenweiler
mJA-OL	17:45 Uhr	TV Überlingen – HBK in der Sporthalle Schulcampus in Überlingen

Auswärtsspiel am Sonntag, den 24.11.2024:

F-OL	17:00 Uhr	SG Kappelwindeck/Steinbach 2 – HBK in der neuen Sporthalle in Bühl
------	-----------	--



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Zahlenmeister legt Stift nieder

Vorstandsmitglied der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. Gerhard Daniels wechselt in den Ruhestand. Der vormalige Stadtkämmerer hatte die Finanzgeschäfte des Pflegeunternehmens 41 Jahre lang fest im Blick.

Während der Mitgliederversammlung der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. (SGS) am Dienstag im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses wurde Gerhard Daniels als Mitglied des Vorstands und SGS-Vereinsrechner nach 41 Jahren im Dienst vom Vorsitzenden Thomas Haas verabschiedet.

2014 musste Haas als Bürgermeister in Schiltach seinen damaligen Stadtkämmerer schon einmal in den Ruhestand verabschieden. Und auch damals habe er ihn „nur ungern ziehen lassen“, so Haas. Er habe den heute 75-Jährigen als verlässlichen und fachlich versierten Partner sehr geschätzt. Daniels sei Haas immer eine Unterstützung im Amt gewesen – ebenso wie bei der gemeinsamen Arbeit im Vorstand der SGS, erklärte der Vorsitzende.

Freigabe erteilen

Daniels habe die Finanzen fortwährend fest im Blick gehabt. Wenn Investitionen zu tätigen waren, habe man sowohl im Gemeinderat als auch im Verwaltungsrat der SGS zunächst in Daniels Richtung geschaut: „Erst wenn dort genickt wurde, war’s durch“, erinnerte sich Haas mit einem Schmunzeln.

„Doch nach 41 Jahren hohem Engagement muss es erlaubt sein, sich von seinen Aufgaben verabschieden zu dürfen“, stellte er fest.

Während Daniels Zeit als Mitglied des Vorstands trug der Vereinsrechner viele Umbrüche in teils schwierigen Zeiten und die Umstrukturierung vom Altersheim zu einem modernen Pflegeunternehmen mit. Er begleitete die Entwicklung vieler Geschäftszweige der SGS wie beispielsweise der stationären Einrichtung Gottlob-Freithaler-Haus und des barrierefreien Wohnens, des ambulanten Pflegedienstes, der Tagespflege OASE, Essen auf

Rädern oder der Nachbarschaftshilfe sowie Gebäudesanierungen und -ergänzungen.

Starker Verhandlungspartner

Zudem habe Daniels bei vielen Pflegesatzverhandlungen fachkundig mit am Tisch gesessen und später den Abschluss des Geschäftsbesorgungsvertrags mit dem Paul-Gerhardt-Werk in Offenburg als Know-How-Partner der SGS unterstützt.

Der Vorsitzende überreichte gemeinsam mit Vorstandskollegin Evelyne Schinle nicht nur Präsente zum Abschied Daniels. Der scheidende Fachmann erhielt zudem in Anerkennung seiner 41 Jahre währenden, ehrenamtlichen Tätigkeit bei der SGS „im Dienst am Menschen“ das Kronenkreuz in Gold – die höchste Auszeichnung, die die Diakonie zu vergeben hat.



Thomas Haas, Vorsitzender des Vorstands der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. (links) sowie Mitglied des Vorstands Evelyne Schinle verabschiedeten ihren Kollegen im Gremium nach dessen 41 Jahre währenden Tätigkeit als Vereinsrechner aus dem Amt.

Kleine Weihnachtswünsche erfüllen

Mit der Weihnachtswunschaktion „Kleine Freude zu Weihnachten“ möchte die Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. (SGS) wieder Gelegenheit bieten, jemandem im Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Dazu haben die SGS-Mitarbeitenden bei allen Bewohner*innen mit kriminalistischem Wichtelspürsinn geforscht und „verdeckt ermittelt“, worüber diese sich freuen würden. Herausgekommen sind kleine Freuden **im Wert von bis zu 15 Euro**.

Diese Wunschzettel verpackten die SGS-Weihnachtswichtel in kleine Adventshäuschen, die

ab Montag, 25. November, im Schiltacher Rathausfoyer von Bürger*innen jeweils einzeln ausgewählt werden dürfen. Wie bei einem Adventskalender sind die Wünsche (innenliegend) nummeriert. Welcher Pflegeheim-Bewohnerin oder welchem -Bewohner welche Ziffer zugeschrieben wurde, wird nicht verraten (Datenschutz), ist aber im Pflegeheim genau hinterlegt.

Liebevolle Weihnachtsgrüße

So können Sie Ihr weihnachtlich verpacktes Geschenk mit Ihrem Gruß – entweder anonym oder persönlich – bis spätestens Montag, 16. Dezember, beim Empfang des Gottlob-Freithaler-Hauses, Vor Ebersbach 1, abgeben. An der hauseigenen Weihnachtsfeier werden Ihre Geschenke in festlichem Rahmen zu Heilig Abend verteilt

und sicherlich, wie auch im vergangenen Jahr, mit Überraschung und leuchtenden Augen von den Beschenkten entgegengenommen.

Die Vertreter*innen der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. bedanken sich schon jetzt für die Freude bringende Weihnachtswichtelei.



„Kleine Freude zu Weihnachten“: Einfach ein Adventshäuschen im Schiltacher Rathausfoyer auswählen und einer Pflegeheimbewohnerin oder einem -Pflegeheimbewohner einen Weihnachtswunsch erfüllen.

Trauern und Wandern

mit Trauerbegleiterin Susanne Schrade

Samstag, 23. November, 14 bis 17 Uhr

Treffpunkt Lehwiese (Parkplatz Gerberei Trautwein)



Susanne Schrade ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin.

Sie trauern und müssen Ihren Weg durch diese schwere Zeit finden? Lassen Sie uns doch ein Stück dieses Wegs gemeinsam gehen.

„Beim Gehen und in Bewegung fällt das Reden und Schweigen leichter“, sagt Susanne Schrade. Die Mitarbeiterin der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin. Die SGS lädt in diesem Rahmen zu einer Reihe von Wanderungen ein, die Trauernden Trost und Gemeinschaft in der Natur bieten.

Die Wanderungen sind eine Einladung, sich körperlich zu bewegen sowie gemeinsam den Weg durch Trauer und Erinnerung zu gehen. Wer mitlaufen und sich in Bewe-

gung und Gemeinschaft stärken und Kraft schöpfen möchte, trifft sich mit der Gruppe und Trauerbegleiterin Susanne Schrade jeweils um 14 Uhr bei der Lehwiese (Parkplatz hinter der Gerberei Trautwein in Schiltach). Von dort wandert die Gruppe eine Wegstrecke zwischen fünf und sieben Kilometern.

Weitere Termine

Samstag, 21. Dezember

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die
Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich
am

Freitag, 22. November, 14 Uhr,

beim Gottlob-Freithaler-Haus, Vor Ebersbach 1

Spaziergang zur Aquademie

Wir möchten dort die Hansgrohe-Meilensteine
besichtigen und anschließend ins
Aquademie-Café einkehren.

Anmeldung unter Tel. 01 51- 51 20 91 67

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß für die ganze Familie!



Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 14 56
Fax 07 81/504 - 14 69
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer
Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.

* In Wochen mit Feiertagen gelten
geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 55 66

Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 55 66

Mail anb.leserservice@reiff.de

 reiff anb.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt
an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

 07 81/ 504-14 56

 07 81/ 504-14 69

 anb.anzeigen@reiff.de





Gemeinde Schenkenzell

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 27. November 2024** findet ab **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal im Rathaus Schenkenzell** eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Tagesordnungspunkte beraten:

1. Wahlen
 - a. Bundestagswahlen am 23. Februar 2025
 - b. Festlegung der Wahltermine für die Bürgermeisterwahl
2. Wahl eines Bürgermeister-Stellvertreters
3. Festlegung des Sitzungsfahrplans für das 1. Halbjahr 2025
4. Umfrage zur Jugendbeteiligung
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner*innen freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 21.11.2024

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Verteilung Gelbe Säcke

Die Verteilung der Gelben Säcke für Schenkenzell, Kaltbrunn und Wittichen erfolgt im Zeitraum von Mitte November bis Ende Dezember durch Schülerinnen und Schüler.

Pro Haushalt ist eine Rolle Gelbe Säcke vorgesehen.

Sollten Sie bis Jahresende noch keine Gelben Säcke erhalten haben, dürfen Sie diese gerne bei der Tourist-Info, Herrn Ring, Zimmer 4, abholen.

Schon jetzt recht herzlichen Dank an unser Verteilerteam.

Die Außenbereiche werden gebeten, die benötigten Rollen Gelbe Säcke direkt beim Rathaus abzuholen.

Wegfall der Bahn-Haltestelle Schenkenzell bis 2026

Auf der Bahnstrecke zwischen Freudenstadt und Offenburg sollen ab dem Fahrplanwechsel zum 15.12.2024 neue Züge eingesetzt werden, die geänderte technische Richtlinien zur Barrierefreiheit erfüllen. Mit dem Ein- und Ausfahren von Trittstufen, die den Abstand zum Bahnsteig überbrücken, gehen längere Haltezeiten einher, sodass das bisherige Fahrplankonzept nicht eingehalten werden kann.

Um alle Haltestellen bedienen zu können, ist der Einbau einer wichtigen Weiche für eine sogenannte überschlagende Wende im Bahnhof Freudenstadt notwendig, die von der DB InfraGO zwar zugesagt ist, aber verspätet erst im Jahr 2026 realisiert wird. Daher müssen in den Zeiten des Taktverkehrs zwei Haltestellen zwischen dem Kreuzungsbahnhof in Schiltach und Freudenstadt ausgelassen werden. Dies betrifft im Landkreis Freudenstadt den Halt Loßburg-Rodt und im Landkreis Rottweil den Halt in Schenkenzell. Die Züge vor 8:30 Uhr sowie der letzte Zug halten weiterhin in Schenkenzell, vom Wegfall der Haltestelle sind die Züge im Zeitraum dazwischen betroffen.

Hiervon hat die Gemeinde Schenkenzell erst Anfang November von der NVBW (Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg) erfahren. Daher war keine Einwirkung mehr möglich, um den kurzfristigen Wegfall der Haltestelle zu verhindern. Zugesagt wurde jedoch, dass die Einschränkungen in Schenkenzell so gering wie möglich gehalten werden sollen. Die Gemeinde ist hier in Abstimmung mit der NVBW und wird nachdrücklich auf die unter diesen nicht erfreulichen Umständen beste Lösung bestehen. Derzeit ist angedacht, einen Schienenersatzverkehr zum und vom Bahnhof in Schiltach einzurichten.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier-tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
November	29.	29.	22.	25.	25.			Winterpause

Dieser wird immer dann fahren, wenn sich dort die Züge treffen, um die Fahrgäste beider Fahrtrichtungen zu erreichen.

Mit dem neuen Fahrplan wird die durchgehende Verbindung zwischen Freudenstadt und Offenburg wieder geschaffen, es muss nicht mehr in Hausach umgestiegen werden.

Es wurde zudem bestätigt, dass die Haltestelle Schenkenzell nach Einbau der Weiche wieder bedient wird.

Tourist-Information

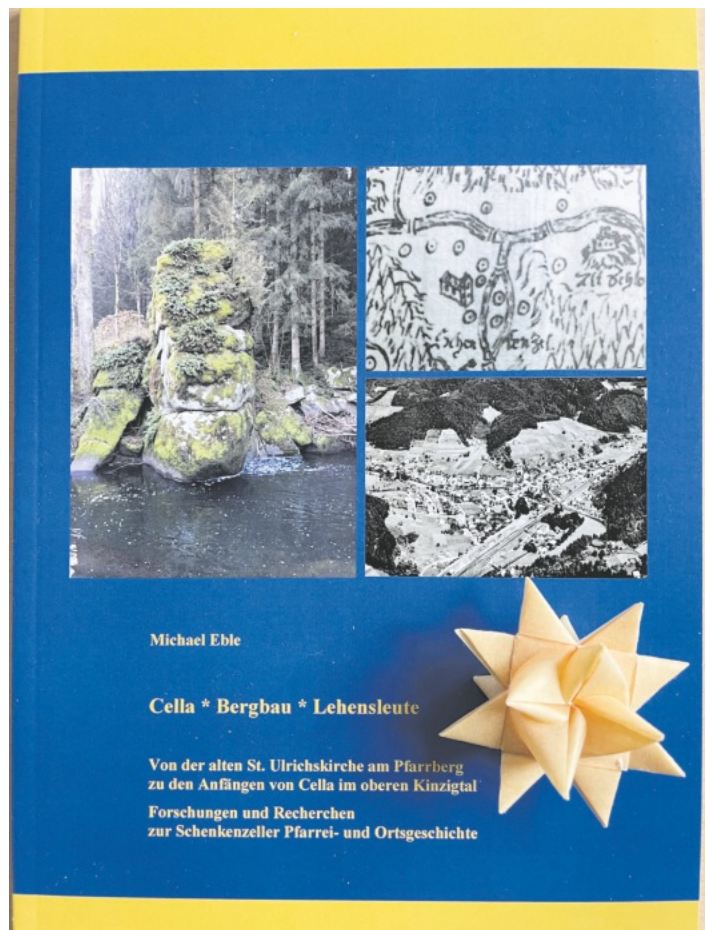


GEMEINDEJUBILÄUM 50 JAHRE SCHENKENZELL & KALTBRUNN

Tassen und Notizbücher
in der Tourist-Info erhältlich!
je 5 € / Stück

„Cella * Bergbau * Lehensleute“ von Michael Eble

Lässt sich auch gut verschenken – das neue Buch „Cella * Bergbau * Lehensleute“ enthält zahlreiche Beschreibungen zur Schenkenzeller und Kaltbrunner Ortsgeschichte. Den Anfang darin macht die frühere St. Ulrichskirche aus dem Mittelalter (1774/80 abgerissen). Mit der kleinen Kirche am Pfarrberg beginnt der Weg durch die Pfarrei- und Ortsgeschichte bis ins 11. Jahrhundert zurück. Cella im oberen Kinzigtal und das St. Galler Gebiet mit dem Bergbaurevier im Wittlicher Tal markieren vor über 900 Jahren die ersten Anfänge. Der ‚Hangende Stein‘ an der großen Kinzig ist bis heute dafür ein herausragender Zeuge und schon um 1100 urkundlich genannt. Die noch vorhandenen Exemplare des Buches von Autor Michael Eble sind bei der Tourist-Information im Rathaus Schenkenzell für 10 €/Ex. erhältlich.



Fundsachen

- Sonnenbrille mit Etui
- Schnurloser In-Ear Kopfhörer (AirPod)
- Baseballcap
- Japansäge
- Trelock Schlüssel
- Fahrradhandschuhe
- Burg-Wächter-Schlüssel
- Schwarze Fleecejacke

Fundsachen können bei der Tourist-Info, Zimmer 4, Tel. 07836/939751 abgeholt werden.

Vereinsmitteilungen



Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Am kommenden Wochenende 23.11. + 24.11. findet wieder die alljährliche Theaterrückführung im Klostersaal unter dem Titel „Das alte Feuerwehrlied“ statt. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen kurzweiligen Abend mit uns. Für Speis‘ und Trank ist ebenfalls gesorgt.



Schwank in drei Akten von Erich Weber

im Klostersaal Wittichen

Am 23.11.24 um 19.00 Uhr Saalöffnung 18.00 Uhr
und 24.11.24 um 17.00 Uhr Saalöffnung 16.00 Uhr



Zeitreise zur Titanic und Besuch des Ludwigsburger Weihnachtsmarkts

Erlebe die Titanic hautnah! Nach Stationen in Paris, Melbourne und Brüssel ist die weltberühmte Ausstellung „Titanic“ nun im Urban Harbour Museum in Ludwigsburg zu sehen. Erlebe die ikonische große Freitreppe, schlendere durch die Gänge des legendären Schiffes und bestaune Original-Artefakte sowie aufwendig gestaltete Nachbauten – eine faszinierende Zeitreise zurück an Bord der Titanic.

Wir Landfrauen laden dich ein, uns am Mittwoch, den 27. November 2024, zur Ausstellung zu begleiten. Nach der Titanic-Ausstellung besuchen wir den bezaubernden Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt und lassen den Tag dort gemütlich ausklingen.

Infos zur Fahrt:

- Termin: Mittwoch, 27.11.2024
- Abfahrt 12:30 Bahnhof Schenkenzell
- Anmeldung: bei Heike Schenk (Tel. 07836 8441), Antonia Harter (Tel. 07836 1259) oder Irmgard Schmidt (Tel. 07836 1779)

Möchtest du die Faszination der Titanic und den Ludwigsburger Weihnachtsmarkt erleben? Dann melde dich schnell an – es sind noch ein paar Plätze frei!



Einladung zum Jahreskonzert am 30.11.2024

Wie wärs mit einem Kinoabend in der Turn- und Festhalle? Das diesjährige Jahreskonzert steht unter dem Motto „Superhelden der Filmmusik“ und wir zaubern echtes Kinogefühl in die Festhalle Schenkenzell: Dekoration, Moderation und Musik! Passend zum mystischen Motto bringen wir, zusammen mit unserem Dirigenten Sascha Jäger, die Filmmusik großer Helden auf die Bühne – von den Marvel- und DC-Universen bis hin zu berühmten Anime- und Animationsklassikern, die das Publikum in ihre Welt voller Abenteuer, Spannung und Emotionen entführen.

Den musikalischen Auftakt gestaltet unsere Jugendkapelle Schiltach / Schenkenzell unter der Leitung von Yannick Herzog, die mit ihrem Können die Stimmung für das folgende Programm perfekt einstimmt.

Für das leibliche Wohl sorgt die tatkräftige Unterstützung der Kobalt-Hexen Schenkenzell und auch unsere traditionelle Tombola verspricht mit vielen hochwertigen Preisen spannende Gewinnchancen.

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt. Karten können im Vorverkauf sowohl im Rathaus als auch in der Bäckerei Springmann erworben werden. Der Musikverein Schenkenzell bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihr Engagement.





Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Rückblick

Sonntag, 17.11.2024, 14.30 Uhr

SGM I Sulz/Sigmarswangen/Holzhausen – SC Kaltbrunn I

5:1

Nach dem Spektakel zu Hause gegen Betzweiler, gastierte man bei der SGM Sulz/Sigmarswangen/Holzhausen, die aktuell den 13. Tabellenplatz belegt. Wieder einmal ein unbekanntes Team was auf die Schmider Elf zukommen sollte. Allerdings war von vorne rein klar, dass es ein alles anderes als einfaches Unterfangen werden sollte in der Fremde. Man hatte von Beginn an auch Probleme ins Spiel zu finden und der Gastgeber zeigte von Anfang an eine couragierte Mannschaftsleistung. So war es auch die SGM, die in der 6. Spielminute mit 1:0 in Führung gehen konnte. Ein Sonntagsschuss aus 20 Metern landete unterhaltbar im oberen Eck. Man machte es dem Gegner aber auch viel zu einfach und zeigte nur wenig Gegenwehr in der vorausgegangenen Situation. Der Gastgeber erspielte sich in der Folge immer wieder gute Tormöglichkeiten und die Kaltbrunner Elf war vor allem in den ersten 45 Minuten immer einen Schritt zu spät. In der 36. Spielminute konnte man dann aber durch ein Eigentor des Gastgebers den 1:1 Ausgleich erzielen. Eine eher glückliche Aktion, die das zwischenzeitliche Remis bescherte, was den Spielverlauf bis dato ein bisschen auf den Kopf stellte. Kurz vor Ende der ersten Hälfte konnte der Gastgeber aus Sulz dann aber wiederum den 2:1 Führungstreffer erzielen nach einem Kopfball und einem damit verbundenen gut getimten Eckstoß von der rechten Seite. Nur eine Minute später folgte dann sogar noch das 3:1 durch einen blitzsauberen Konter. Keine gute erste Hälfte der Blau-Weißen. Zumal das gegnerische Team in allen Belangen überlegen war. Mit dem Rückstand von 3:1 ging es dann auch folgerichtig in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel versuchte man dann besser ins Spiel zu finden und war auch konzentrierter in den Aktionen. Allerdings schaffte man es nicht aus den wenigen Tormöglichkeiten etwas zählbares mitzunehmen. So war es wieder die SGM, die in der 64. Spielminute einen individuellen Fehler in der Kaltbrunner Hintermannschaft eiskalt zum 4:1 ausnutzte. Somit war die Messe an diesem Tag auch gelesen. Nur sechs Minuten später folgte sogar noch das 5:1. Dies war schlussendlich auch der Endstand der Partie. Zwar zeigte man in der zweiten Hälfte ein besseres Gesicht, konnte aber zu keinem Zeitpunkt an die Leistungen der vergangenen Partien anknüpfen. Die bis dahin schwächste Saisonleistung endete folgerichtig mit einer 5:1 Niederlage, was in der Höhe auch sicherlich nicht ganz unverdient war. Um die nächsten Wochen wieder in die Erfolgsspur zurück zu finden, braucht es auf jeden Fall ein anderes Gesicht der Mannschaft, um Punkte einzufahren. Trotzdem weiß man auch mit der aktuell angespannten personellen und sportlichen Situation sicherlich umzugehen.

Vorschau

Samstag, 23.11.2024, 14.30 Uhr

FC Horb – SC Kaltbrunn I

Am kommenden Wochenende geht es ein weiteres mal in die Fremde. Zum Auftakt der ersten Rückrundenspartie heißt der Gastgeber am 16. Spieltag, FC Horb. Zwar konnte man den ersten Spieltag zu Hause für sich entscheiden,

hatte aber viel Mühe und Arbeit die Punkte im Kaltbrunner Tal zu behalten. Man sollte also vor der Qualität der Mannschaft aus Horb gewarnt sein, um auch hier etwas zählbares mitzunehmen.

Samstag, 23.11.2024, 12.30 Uhr

FC Horb II – SC Kaltbrunn II

Auch das Reserveteam ist am kommenden Wochenende wieder im Einsatz. Auch hier heißt der Gastgeber FC Horb. In der Hinrundenpartie konnte man einen knappen 3:2 Erfolg zu Hause erzielen. Allerdings gilt auch hier, an den zuletzt gezeigten Leistungen anzuknüpfen, um die Punkte ins Kaltbrunner Tal zu entführen. Über zahlreiche Unterstützung würden sich beide Teams sehr freuen!

Abteilung Jugend

Rückblick

D-Jugend

SC Hofstetten – SC Kaltbrunn

6 : 1

Tor: Sarah Armbruster

SC Kaltbrunn – SV Hausach I

0 : 3

Tor: Fehlanzeige

Die D-Jugend absolvierte vergangene Woche ihre letzten beiden Spiele der Hinrunde. Leider gingen beide Spiele klar verloren. Vor allem im Heimspiel war man jedoch nicht chancenlos und verlor auch aufgrund eines eher ungünstigen Spielverlaufs. Mit 2 Siegen und einem Unentschieden beendet man die Hinrunde leider im unteren Mittelfeld. Wichtig ist jedoch zu erkennen, dass die Entwicklung im Laufe der Hinrunde in eine gute Richtung gegangen ist. Bleibt weiter so fleißig, dann kommen auch wieder erfolgreichere Tage.

A-Jugend

FC Brigachtal – SG Tennenbronn

2 : 7

Tore: Lauri Hübner (4), Niclas Hilser, Matthias Epting, Noah Stoll

Vorschau

C-Jugend

Samstag 23.11.2024 / 13:00 Uhr in Schiltach

SG Kaltbrunn – SG Ried

B-Jugend

Donnerstag 21.11.2024 / 19:00 Uhr in Ichenheim

SG Ried – SG Schiltach

A-Jugend

Samstag 23.11.2024 / 17:00 Uhr in Titisee-Neustadt

SG Hölzlebruck – SG Tennenbronn

Trainingszeiten

Bambini

Dienstags / 16:30 Uhr – 17:30 Uhr

Mehrzweckhalle Schenkenzell

F-Jugend (Mehrzweckhalle Schenkenzell)

Dienstags / 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Mehrzweckhalle Schenkenzell

E-Jugend

Samstags / 10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Mehrzweckhalle Schenkenzell

D-Jugend

Montags / 16:30 – 18:00 Uhr

Nachbarschaftssporthalle Schiltach/Schenkenzell

C-Jugend (in geraden Kalenderwochen)

Dienstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Donnerstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

Jugendausflug nach Freiburg zum Länderspiel Deutschland – Bosnien-Herzegowina

Vergangenem Samstag wurden große Augen gemacht !!!

Der KSC hat die D- und C- Jugendlichen eingeladen zum Besuch des Länderspiels der Deutschen Fußballnationalmannschaft. Diese war im Rahmen der Nations-League bekanntlich Hausherr im nahe gelegenen Freiburger Europa-Park-Stadion. Zu Gast war die Mannschaft aus Bosnien-Herzegowina.

So gelang es insgesamt 30 Eintrittskarten zu ergattern und man fuhr mit 21 Jugendlichen und 9 Begleitern aus der Jugendabteilung über die Haidburg ins beschauliche Freiburg.

Und was soll man sagen.... Einen besseren Zeitpunkt um ein Länderspiel zu besuchen hätte es nicht geben können. Die sich einschleichende Kälte wurde bereits ab der 2. Minute schnell umgewandelt in Hitze, welche verursacht wurde vom spielerischen Feuerwerk das Deutschland abgefeckelt hatte.

Am Schluss konnte man gemeinsam insgesamt 7x den Klassiker von Major Tom besingen und bejubeln. Und die Jungs und Mädels haben sogar versucht eine Laola-Welle anzufachen. Dies gelang jedoch nur bedingt, da wir direkt neben den sich sehr fair verhaltenden bosnischen Gästen saßen, und diese trotzdem wohl eher weniger Lust auf Laola hatten an diesem Abend.

Spät nachts, überglücklich und beseelt vom Stadionbesuch kamen wir wieder in Schenkenzell an. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten, was fast nach einer Wiederholung schreit.



Tennisclub Schenkenzell

Kofinanzierung für Sanierung der Tennisanlage beschlossen

Der Tennisclub Schenkenzell (TC) kann einen wichtigen Meilenstein in seiner Vereinsgeschichte feiern: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das ambitionierte Sanierungsprojekt der Tennisanlage mit einem Zuschuss von 50.000 Euro zu unterstützen. Dies umfasst eine Beteiligung von 40 Prozent im Rahmen der LEADER-Förderung.

Das Vorhaben, das von Michael Thau, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins, ausführlich dargelegt wurde, umfasst die umfassende Sanierung aller drei Sandplätze, die seit Jahrzehnten in Nutzung sind. Neben grundlegenden Arbeiten an Drainage und Einzäunung soll ein moderner Belag installiert werden, der nicht nur ganzjähriges Spielen ermöglicht, sondern auch für Rollstuhltennis geeignet ist – ein bisher einzigartiges Angebot in der Region.

„Mit dieser Initiative möchten wir die Barrieren für Sport weiter abbauen und ein Angebot schaffen, das sowohl Einheimischen als auch Besuchern zugutekommt,“ betonte Thau. Zum Projekt gehören auch die Installation einer Platzbeleuchtung für zwei der Sandplätze sowie die Modernisierung der sanitären Anlagen, die barrierefrei gestaltet werden sollen.

Ein Leuchtturmprojekt für die Region.

Bürgermeister Bernd Heinzelmann lobte das Projekt als „Leuchtturmprojekt“ mit Vorbildcharakter. „Die Sanierung ist eine Mammutaufgabe, aber der neue Belag wird langlebiger und wartungsärmer sein. Außerdem sparen wir durch die moderne Technik erheblich Wasser – ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit,“ so Heinzelmann. Die Entscheidung, dem Tennisclub diese Unterstützung zu gewähren, fiel nach zahlreichen Gesprächen und einer intensiven Prüfung des Antrags. Die endgültige Zusage der LEADER-Förderung, über die am 26. November entschieden wird, ist der nächste wichtige Schritt. Sollte die LEADER-Förderung nicht zustande kommen, müsste die Finanzierung neu geplant werden, die Sanierung des Vereinsheimes nach Absprache mit der Gemeinde nochmal 1 oder 2 Jahre nach hinten geschoben werden.

Viel Engagement für eine inklusive Zukunft.

Der TC Schenkenzell hat sich in den letzten Jahren durch zahlreiche Aktionen wie Kinder-Workshops, Kooperationen mit anderen Vereinen und Veranstaltungen wie das jährliche Binokel-Turnier aktiv in die Dorfgemeinschaft eingebracht. Mit dem geplanten Ausbau wird der Verein nicht nur inklusiver, sondern trägt auch zur touristischen Attraktivität der Gemeinde bei. „Unser Ziel ist es, allen Menschen die Möglichkeit zu geben, Tennis zu erleben – unabhängig von ihren körperlichen Voraussetzungen,“ erklärte Thau.



Der Gemeinderat würdigte das große ehrenamtliche Engagement des Vereins und betonte die Bedeutung des Projekts für die gesamte Region. „Das Vorhaben ist nicht nur für den Verein, sondern für Schenkenzell als Ganzes ein Gewinn,“ eine der vielen positiven Rückmeldungen aus dem Gemeinderatsgremium

Die Gemeinde und der TC Schenkenzell blicken nun mit Spannung auf die Entscheidung zur LEADER-Förderung, die dem Projekt zusätzlichen Aufwind geben könnte.

InteressentInnen am Projekt können sich gerne per E-Mail bei uns melden: presse@tc-schenkenzell.club

Seniorenwerk Schenkenzell

Im Dezember findet **kein** Spielenachmittag statt.

Am Sonntag, 01. Dezember 2024 findet die Adventsfeier des Seniorenwerks Schenkenzell ab 15:00 Uhr im Hotel Waldblick statt.

Hierzu wird herzlich eingeladen.

Seniorenwerk Wittichen

Das Seniorenwerk Wittichen besucht am Donnerstag, den 28.11.2024 die Salzgrotte in Wolfach.

Um Anmeldung bis Dienstag, den 26.11.2024 bei Rosemarie, Tel.: 2547, wird gebeten.

Wir treffen uns um 14:30 Uhr zu Fahrgemeinschaften bei Rosemarie.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Dorothea
Haberer

1932 - 2024



Danke

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Horn für die sehr gute ärztliche Betreuung.

Heinz
Monika und Elisabeth mit Familien
Melanie mit Familie

Schiltach, im November 2024

Wenn Weihnachten kommt, ist er schon da...

Schwarzwald Adventskalender

Mehr als 40 Präsente | Über 200 Euro Warenwert
Extra-Chance mit dem Goldenen Ticket



Jetzt bestellen!



www.schwarzwaldradio.com/adventskalender

8					6		4	
		9	4		1		8	
3	2			8		6		
		6	5			1		4
		8		7		3		
2		7			9	8		
		5		6			3	2
	9		1		3	7		
	8		9					6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?

Kontaktieren Sie uns unter



07 81 / 504-5566

MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Kostenlos lesen bis zum Jahresende!

VORTEILS-COUNTDOWN

Wählen Sie die
gedruckte Zeitung
oder die
digitale Zeitung
für mindestens 12 Monate
und **lesen Sie bis zum
Jahresende kostenlos!**



Bei Bestellung im
November:

✓ **1 Monat kostenlos lesen**
und bis zu 54,90€* sparen

* Der Lesestart erfolgt 1-3 Werktage nach Ihrer Bestellung.
Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31.12.2024 besteht Ihr Abonnement
mindestens 12 Monate bis zum 31.12.2025. Danach kann bis zum
15. eines Monats auf den nächsten Monatsersten gekündigt werden.

☎ 07 81 / 504-5555
✉ leserservice@reiff.de
📄 mittelbadische.de/vorteilscountdown

Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS/degrezz/stock.adobe.com

IM TRAUERFALL

– Für Sie da



Foto: shutterstock.com/cherjaca

Sicherheit in der Unsicherheit.

Bestattungsvorsorge – eine klare Entscheidung.

HARTER Bestattungen

Trauer braucht Persönlichkeit

Bahnhofstr. 5 | Schiltach
Leubach 1 | Wolfach
Telefon (0 78 36) 95 56 52
für Sie 24 Stunden erreichbar

www.harter-bestattungen.de

Aurelia
Bestattungen GbR

Markus Schmiederer & Martin Lange

*Wir begleiten – wo Hilfe benötigt wird!
Wir bieten Raum – für eigene Wünsche!
Wir geben Zeit – den Schmerz anzunehmen!*

Wir sind IMMER für Sie da!
24h an 365 Tagen: 0160 / 94 60 29 69
www.aurelia-bestattungen.de / info@aurelia-bestattungen.de

77654 Offenburg 0781 970 590 57 77694 Kehl 07851 49 65 716
77740 Bad Peterstal-Griesbach 07806 99 24 900 sowie in der gesamten Ortenau!

DAUERGRABPFLEGE
Alles in guten Händen

In guten Händen.

DAUERGRABPFLEGE –
Unser individueller Service für die langfristige Grabpflege.
Stilvoll, persönlich & kreativ.

für die Bestattungsvorsorge
auch als **Vorsorgevertrag**

Blumen Götz

Blumengeschäft
Gärtnerei
Grabpflege
Gartenpflege
Hyrokulturservice

Blumen Götz - Schwaigwiese 2
77761 Schiltach
Tel.: 07836 / 347

wir beraten Sie gerne



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Wir suchen unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit (mind. 80%), eine

PFLEGEDIENSTLEITUNG (M/W/D)

für unsere stationäre Pflegeeinrichtung in Oberwolfach.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN: Haus St. Luitgard,
Friedensstr. 13, D-77709 Oberwolfach
Hausleitung Anna-Maria Ciampini ☎ 07834-7595-120
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de



www.caritas-kinzigtal.de/pdl_lui

**Jetzt
bewerben!**



polit. Interessenvertretung	Plus-pole		Amts-sprache in Pakistan		italienischer Komponist †	große Zukunftsvorstellung		peinlich		österr. Bildhauer (16. Jh.)		Spannungswandler (Mz.)		Vorname der Berben		Atelier	Papier knittern	
						Zeichnung zum Text					4							
						Verband von Schiffen		Merkmal, Eigenschaft									parlament. Beratung	
nicht diese, sondern ...			Absonderungsorgan		bewandert					span. Mehrzahlartikel			Note beim Doktor-examen			männlicher franz. Artikel		
Nadel-loch		Beamter im Auswärtigen Dienst							2	feuer-fester Kunst-stoff		spanischer Clown, † 1983					5	
				Gut-schein				franzö-sisch: Vater		Haupt-stadt von Japan						italie-nische Insel		
					Laub-baum		jüdische Schlä-fen-locken					kleiner Kanal		Thaivolk in China				
Leid zufügen	Teile des Jahres	Bewohner des antiken Italiens		deut-scher Name Attilas		7				Atom-abart		Sieg-preis						
Notlage							großer Waren-posten		Gerät zur Kamm-herstel-lung				ausgeb. Fach-techniker (Abk.)				antiker Tempel für alle Götter	
				Balkan-bewohn-nerin		Ange-stellte								Figur in Wagners 'Rhein-gold'			Bohr-insel-typ	
Senk-bleie			Impf-stoffe					Einheit für ebene Winkel				Umge-staltung		Buch der Bibel				
weißes liturgi-sches Gewand					dt. Ren-tenversi-cherung (Abk.)				Mond-göttin		Kehr-reim		8					
latei-nisch: Erde						un-echter Schmuck		ital. Schau-spielerin (Sophia)					Geld-summe			Abk.: Gehalts-tarif		
			Acker-boden		eingedickter Frucht-saft					Stief-tochter von Herodes			Kurort				Frage-punkt	
hin und ...	überbe-lastete Haut-fläche	Zier-pflanze						Ge-sangs-stücke		ein Laut-stärke-maß					niemals			
englischer Komiker („Mr. ...“)					chinesi-sches Haus-boot		Militär-kranken-haus									deutlich gemacht		
Sportler		Roh-petro-leum		Figur in 'Die Fleder-maus'					süddt. Univer-sitäts-stadt				Parla-ment in Polen		Vorname d. Schau-spielers Becker			
										Vor-fahren		Abtei am Boden-see					hess. Stadt an der Fulda	
Betrug, Wucher			altes süddt. Getreide-maß			Prinzes-sin in 'Krieg der Sterne'			unnötig lange Strecke						Gaunerin		Abk.: Stadt-Express	
				dt. Loko-motiv-bauer, † 1854		Ausbil-dungs-zeit						Flagge am Schiffs-bug		Kon-serven-gefäß				
Hand-lung	studen-tische Verbin-dung		Barbier im MA.					Palast in Florenz		Gründer der SOS-Kinder-dörfer								
					seem.: Tauver-schlin-gung		Wortteil: mehr-fach					Fluss zum Ob					Wortteil: Afrika	
			griechi-sche Unheils-göttin		Spiel-führer					6			engl. Zahl-wort: zehn			Initialen des Dichters France		
ausgest. Riesen-lauf-vogel		italie-nischer Weinort					Tanz-figur der Quadrille			Initialen Crom-wells			Aus-dehnung					
betreuter Kranker								ohne Feuch-tigkeit								Initialen der Luxem-burg †		
Wett-kampf-gewinn					Nieder-wild										Wund-desinfek-tions-mittel			

DEIKE 1926 ANB 24-47

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---



Stellenmarkt



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Taxifahrer (m/w/d)

in Voll-, Teilzeit oder als Minijob

- für Kranken-, Schülerbeförderung & Firmendienste
- für Spätdienst

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehrle@taxi-heizmann.de

**Entdecke deine Stärken
Ausbildung 2025
bei Supfina in Wolfach**

Wir entwickeln und fertigen Hightech-Maschinen mit zukunftsorientierter Roboter- und Automationstechnik in unseren über 6000 m² großen modernen Produktionshallen und vertreiben diese weltweit.

Dafür arbeiten über 200 Mitarbeiter zusammen als Team in Deutschland, USA und China.

Wir bilden aus ...

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Maschinenbau
Konstruktion und Entwicklung (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Informatik (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Wirtschaftsingenieur (m/w/d)**

Sandra Hass · Personalreferentin
07834 866-189 · personal@supfina.com

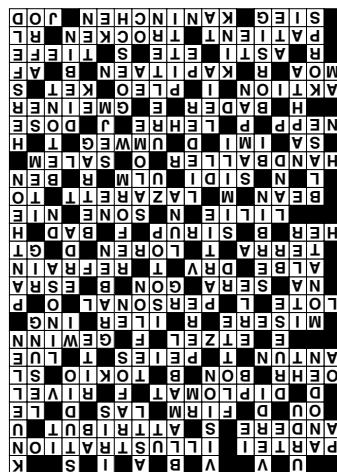


Weitere Infos online.

YouTube in Instagram X
www.supfina.com

supfina

KASSETTEN



8	7	1	2	9	6	5	4	3
5	6	9	4	3	1	2	8	7
3	2	4	7	8	5	6	9	1
9	3	6	5	2	8	1	7	4
1	5	8	6	7	4	3	2	9
2	4	7	3	1	9	8	6	5
4	1	5	8	6	7	9	3	2
6	9	2	1	4	3	7	5	8
7	8	3	9	5	2	4	1	6



Hotel-Gasthaus zur Eiche
Gustav-Rivinius-Platz 1
77756 Hausach · Tel. 0 78 31 / 2 29



Gänse-Aktion ab sofort

- Reservierung erbeten -
auch zum Abholen



Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

**Ab Samstag, 30.11.
wieder geöffnet**



Immobilien

**Für vorgemerkte Kaufinteressenten
suchen wir dringend in den Land-
kreisen Rottweil und Freudenstadt:**

- › Wohnhäuser
- › Bauernhäuser
- › Aussiedlerhöfe
- › Eigentumswgh.
- › Baugrundstücke
- › Gewerbeobjekte

KARL KNÖPFLE
IMMOBILIEN

72175 Dornhan
knoepfleimmo@t-online.de
www.knoepfleimmobilien.de

Wir verkaufen zuverlässig und schnell! Rufen Sie uns an! ☎ 07455-9 11 11

Weihnachtswunsch:

Junge Familie mit 4 Kindern sucht ein Haus mit Garten.
Finanzierung bis 500.000 Euro ist gesichert.

Freue mich auf Ihren Anruf – Ihr Makler Vor Ort:
Tobias Schneider, 0152 24 96 40 90



Tel. 07452 84 96 018

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de



Gepürfter MarktWert-Makler®
(Sprengnetter Akademie)



Gepürfter Energieausweis-Experte®
(Sprengnetter Akademie)



Stellenmarkt ...



reiff zeitungsdruk.
gmbh

IHRE AUFGABEN:

- Warenannahme
- Ein- und Auslagerung der angelieferten Waren
- Bereitstellung für die Produktion

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Sie arbeiten selbständig und gewissenhaft
- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel und engagiert

ARBEITSZEITEN:

- Mittwoch und /oder Donnerstag von 9 Uhr bis 15 Uhr

WIR SUCHEN SIE:
**MITARBEITER
WARENEINGANG**
(M/W/D)
auf 538-Euro-Basis

SIND SIE INTERESSIERT?

Bewerbung mit kurzem Lebenslauf gerne per Mail
oder per WhatsApp unter: 01 72 631 1196

reiff zeitungsdruk gmbh | Frau Karen Rudolph
Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg
Mail: sekretariat.versand@reiff.de



Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Mein Name ist Martin Grumer, ich bin seit dem Jahr 2021 bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Gebietsleitung in der Logistik ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 700 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich freue mich über Ihre Unterstützung als:

VOLLZEITZUSTELLER M | W | D

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir mehrere Vollzeitzusteller für die Zustellung unserer Printprodukte in der Nacht.

WIR BIETEN IHNEN

- eine leistungsgerechte Bezahlung mit Nachtzuschlag
- abwechslungsreiche Arbeit mit viel Eigenverantwortung
- jede Nacht ein persönliches Fitnessprogramm
- unbefristeten Job in Vollzeit ohne Ausbildung
- einen krisensicheren Job

IHRE AUFGABEN

- Zustellung unserer Printprodukte in der Ortenau
- von 0.00 bis spätestens 7.00 Uhr
- an wechselnden Einsatzorten (Urlaubs- und Krankheitsvertretungen)
- von Montag bis Samstag
- im kompletten Ortenaukreis

IHR PROFIL

- Sie sind volljährig
- Sie arbeiten gerne in der Nacht
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B
- Sie arbeiten gerne selbständig
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Mittelbadische Presse Zustellservice | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg



Stellenmarkt ...

Wirputzen!

INDUSTRIE-REINIGUNG
PENALVER

- Gebäudereinigung
- Industriereinigung

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter (m/w/d)

- **in Teilzeit oder**
- **auf Minijob-Basis**

für Reinigungsobjekte
in Alpirsbach & Umgebung

Bei Interesse einfach anrufen!

ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG !!!

IRP Industriereinigung - Claus Penalver

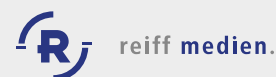
Im Aischfeld 15 · 72275 Alpirsbach

Tel. 0 74 44 - 9 56 67 66 · Fax 0 74 44 - 9 56 67 67

Mobil 0 170 - 44 54 135

www.irp-penalver.de · claus.penalver@t-online.de

www.incon-werbung.de · Bildnachweis: © peshkova/ fotolia.com



Mein Name ist Dr. Martin Braun, ich bin Leiter Rechtsabteilung, der Personalabrechnung sowie der Personalverwaltung der a. reiff & cie. kg. Diese fungiert als zentraler Servicedienstleister für die reiff medien-Gruppe.

Die Personalabrechnung/-verwaltung sowie die Rechtsabteilung stellen ihr Expertenwissen für alle Firmen in der Gruppe bereit. Sie sorgen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ich freue mich über Ihre Unterstützung als:

SACHBEARBEITER PERSONALABRECHNUNG M | W | D

in Voll- oder Teilzeit für eine langfristige Zusammenarbeit. Es erwartet Sie eine Festanstellung bei der a. reiff & cie. kg

ICH BIETE IHNEN

- eine anspruchsvolle Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- das interessante Umfeld eines Medienhauses

Wir nehmen uns Zeit für Sie, fördern Ihre Stärken, Ihre Entwicklung und stellen Ihnen unsere Erfahrung und unser Wissen gerne zur Verfügung. Der Job ist abwechslungsreich und herausfordernd.

IHRE AUFGABEN

- Erstellung der monatlichen Lohn- und Gehaltsabrechnung für einen fest definierten Mitarbeiterkreis
- Umgang mit moderner Abrechnungsoftware (Sage HR)
- Erstellung von Statistiken, Auswertungen, Bescheinigungswesen
- Kontaktperson für Krankenkassen und Behörden

- Bearbeitung von Pfändungen
- Abwicklung der betrieblichen Altersvorsorge

IHR PROFIL

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf
- Berufserfahrung und Kenntnisse in der Lohn- und Gehaltsabrechnung sind wünschenswert
- Organisationstalent, Engagement, Flexibilität
- sicherer Umgang mit MS-Office, besonders Word und Excel

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
a. reiff & cie. kg | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg

Pflege mobil
an Wolf und Kinzig

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



ENGEL & VÖLKERS

Großzügige 2,5-Zimmer-Wohnung in Top-Lage mit toller Loggia in Hausach

Wfl. ca. 100 m², KP: € 265.000
EnEV: EA-V 100 kWh, Fernwärme, BJ: 1981, EEK-D

Engel & Völkers Kinzigtal
Stefan Mosmann | 0173 531 21 83
stefan.mosmann@engelvoelkers.com

Handwerks Unternehmen
DES JAHRES 2024

Fleig
HEIZUNG - SANITÄR

07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechstberg
www.fleig-klima.de

Handwerkskammer Freiburg

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer

Adventsausstellung
in Oberwolfach

am Sa., 23.11.24
von 16 – 20 Uhr

Das Team von Florales freut sich auf Ihren Besuch!

florales

KREATIVE FLORISTIK
Oberwolfach

Telefon 07834/8645650

florales-kreativ.de

Sozialgemeinschaft Schiltach-Schneckenzeit e.V. www.sgs-schiltach.de

Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel.: 07836- 93 93 0, Mail: info@sgs-schiltach.de

Unsere Weihnachtsbäume

Robuste Nordmantannen aus dem Schwarzwald.

Wir bieten einen Anspitz- und Lieferservice.

Übrigens: Diesen Sa + So Weihnachtsmarkt



...da blüh ich auf!
Blumen LÄNGLE

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

Daheim statt im Heim

PROMEDICA PLUS

Ralph Röderer & Team

Tel: 0151/746 376 28 • Lahr

r.roederer@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/lahr

24h Seniorenbetreuung zuhause

100 Jahre Vogelmann
MODE AUS GUTEM HAUS

JUBILÄUMSVERKAUF

20% auf reguläre Ware

JUBILÄUMS-ANGEBOTE
TOP-MARKEN ZU TOP-PREISEN

bis 31.12.2024

DAMEN- UND HERRENMODE • Hauptstr. 31 • SCHRAMBERG

Musikalische Überflieger von Major Tom bis Rocket Man.

DAS OLDIE-RADIO FÜR DEUTSCHLAND

Schwarzwald Radio
Oldies. Neu. Entdecken.

Jetzt reinhören



Rio · Scala · Hali
21.11. bis 27.11.2024 • www.kinohaslach.de

»GLADIATOR 2« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 18:30
»ALTER WEISSER MANN« Fr/Sa/Mo 19:45, So 18:45
»RED ONE - ALARMSTUFE WEIHNACHTEN«
Fr/Sa 19:30, So 16:15/18:45
»NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHTERN«
Sa 15:00, So 14:00
»WOODWALKERS« Sa 15:15, So 14:15
»DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3«
Sa 15:00, So 14:00
»DER BUCHSPAZIERER« So 16:30
»IHR KÖNNT JETZT GEHEN« So 16:00, Mi 19:45
»VERMEER - REISE INS LICHT« Mo/Mi 19:45
Voranzeige
ANDRE RIEU'S WEIHNACHTSKONZERT – GOLD & SILVER
Sonntag, 8.12. um 17:00 Uhr – Jetzt schon Tickets sichern!

Achtung! Kaufe Zahngold!
Zahle 60 Euro pro Zahn. Zahle auch Höchstpreis
für Mode- u. Goldschmuck, Bernstein aller Art.
Kaufe Zinn, versilbertes Besteck. Zahle bis 30 Euro/kg.
Kaufe auch alte und antike Möbel. Münzen aller Art,
Pelze und Armbanduhren. **Ankaufbar!** Komme sofort!
Metzbach Telefon 0761/46468 • Handy 01573 / 4282237

B & S KINZIGTALER
GOLD & SILBER ANKAUF

ANKAUF VON
TRACHTEN PELZE LEDER
PORZELLAN
GEMÄLDE ANTIQUITÄTEN
NUR IN VERBINDUNG
MIT GOLD

GUTE PREISE GARANTIERT
GOLD ANKAUF
BARGELD SOFORT

ANKAUF VON KONVOLUT
Sie haben einen solchen oder ähnlichen
Schmuckkasten geerbt und wissen nicht
was der Inhalt wert ist?
Wir bewerten & sortieren den Inhalt
KOSTENLOS nur während der AKTIONSTAGE!

AKTIONSWOCHE
21.11. - 27.11.24
Wir prüfen und bewerten ihre Wertgegenstände
kostenlos und unverbindlich

U.V.M.

SEIT 2020 IM KINZIGTAL

TEL. 07834/7338961
Täglich Mo bis Sa von 10 bis 18 Uhr geöffnet
Adresse: Vorstadtstr. 46 77709 Wolfach

Wir machen auch Kundenbesuche

ENGEL & VÖLKERS

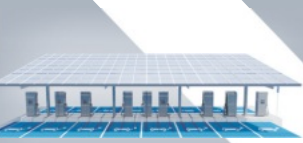


Stefan Mosmann

In dieser Zeit ist es gut
jemanden zu kennen, der den
Immobilienmarkt kennt.

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

KINZIGTAL
T +49 (0)7832 977 94 90
Kinzigtal@engelvoelkers.com



E-Lade-Park
Schnell laden auf unserem Areal

100% ÖKOSTROM

► 3 x 300 kW
► 3 x 150 kW
► 1 x 50 kW



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0
► www.guenther-lahr.de

Wir laden ♥-lich ein!

grün erleben GARTENCENTER GÖPPERT

LICHTERABEND
am **Freitag, 22.11.**
ab 17 Uhr (mit Verkauf)

- mit Datschkuchen aus dem Holzofen, Glühwein & Punsch, Sektausschank, Likörbar, Waffelstand...
- Feuertonnen und Stockbrotgrillen für klein und groß
- Bewirtung im Werk II
- neue Bären vom Bärenadvent
- Anjas Schokostübchen, Fa. Günther (Essig&Salze)
- verschiedene Kreativstände
- ... und vielen 1000 Lichtern

ADVENTSAUSSTELLUNG
am **Samstag, 23.11.**
von 8.30 – 17 Uhr

- mit Waffelstand & Bewirtung im Werk II
- Tante Ema's Nähworkshop

Am Sonntag, 24.11.
von 10.30 – 16.30 Uhr (mit Verkauf)

- Kaffee & Kuchen, Datschkuchen aus dem Holzofen, Glühwein & Punsch
- Waffelstand und Bewirtung im Werk II
- ab 13 Uhr Basteln für Kinder
- Kreativständen, Bärenverkauf für den Bärenadvent
- ... und Kränze, Kerzen und Lichter, Pflanzen und Deko für eine stimmungsvolle Adventszeit

**Bis zum 1. Advent
abends 1 Stunde länger
geöffnet**

Viele Angebote unter www.goeppert-gartencenter.de
Göppert Gartencenter GmbH | Allmendweg | 77716 Haslach-Bollenbach
Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 | Sa. 8.30 – 16.00 | So. 10.00 – 12.00
Tel: 07832 / 999900 | www.goeppert-gartencenter.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Wir schließen unsere Filiale in Schiltach!!!

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN FILIALSCHLIESSUNG

**ALLES
MUSS RAUS!**

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr:

09:30 - 18:00

Mittwoch:

09:30 - 14:00

Samstag:

09:30 - 14:00

Tel.: 07836 95 52 79

Schiltach

Hauptstraße 15

Bis zu
50%
reduziert

Prinz

 **Matratzen**
 **Bettgestelle**
 **Lattenroste**
 **Bettdecken**
 **Kopfkissen**
 **Bettwäsche**
 **Nachtwäsche**
 **Bademäntel**
und noch viel mehr!

Mitarbeiter Facility Management

(m/w/d) auf Minijob-Basis, unbefristet

Ihre Aufgaben:

- > Hausmeistertätigkeiten in den Filialen Wolfach, Oberwolfach und Schiltach
- > Betreuung von Handwerkern vor Ort
- > Mitverantwortung für einen reibungslosen Ablauf in der Abteilung Facility Management

Ihr Profil:

- > Führerschein Klasse B
- > Allgemein gutes handwerkliches und technisches Verständnis
- > Flexibilität sowie Kooperations-/Teamgeist



**Volksbank
Mittlerer Schwarzwald eG**



www.voba-msw.de

Eine interessante und vielseitige Tätigkeit bei einem attraktiven Arbeitgeber mit vielen Mitarbeiter-Benefits wartet auf Sie. Schaffen Sie sich einen sicheren Nebenverdienst (von bis zu maximal 538 Euro. Minijob auf Stundenbasis).

Sie sind interessiert und möchten mehr darüber wissen? Dann rufen Sie gerne unter **07722 864-1225** an oder bewerben sich mit einem Zweizeiler bei Personal@voba-msw.de und hinterlassen Ihre Kontaktdaten. Gerne rufen wir Sie zurück.